

Standortportfolio Arbeitsplatzstandorte Arbeitszonenbewirtschaftung (AZB) Kanton St.Gallen
Stand Mai 2022



Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Übersichtskarte	5
Strategische Arbeitsplatzgebiete von kantonaler Bedeutung STAK	6
S-01 Steinach, Morgental II	6
S-02 Buchs, Langäuli	8
Entwicklungsschwerpunkte Arbeiten ESP-A	10
E-01 St.Gallen / Gossau, St.Gallen West / Gossau Ost	10
E-02 St.Gallen, Mövenstrasse	12
E-03 St.Gallen, Piccardstrasse/Altenwegen	14
E-04 St.Gallen, Bruggen	16
E-05 St.Gallen, SBB Güterbahnhofareal	18
E-06 St.Gallen, Bahnhof Nord	20
E-07 St.Gallen, Steinachstrasse	22
E-08 St.Gallen, SBB-Areal St.Fiden / Bachstrasse / Lindenstrasse	24
E-09 St.Gallen, Martinsbrugg-Schachen	26
E-10 Goldach, Tannäcker	28
E-11 Rorschach, Feldmühle-Areal	30
E-12 Rorschach / Rorschacherberg, Depot Hauptbahnhof	32
E-13 Rorschacherberg, Schlachthofareal	34
E-14 Thal, Flugplatz Altenrhein	36
E-15 St.Margrethen, Altfeld	38
E-16 Widnau, Viscoseareal und Unterletten	40
E-17 Balgach, Leica-Areal-Innoparc	42
E-18 Altstätten, Areal Egokiefer	44
E-19 Oberriet, Felbenmaadbüchel	46
E-20 Sennwald, Au	48
E-21 Grabs, Werdenstrasse	50
E-22 Buchs, Fegeren	52
E-23 Buchs, Industriestrasse	54
E-24 Buchs, Güterstrasse	56
E-25 Buchs, Lagerstrasse	58
E-26 Sargans, Tiefriet	60



E-27 Flums, Spoerry-Areal	62
E-28 Kaltbrunn, Bachwies-Neufeld	64
E-29 Uznach, Spinnerei Uznaberg, Ausserhirschland	66
E-30 Eschenbach, Neuhaus	68
E-31 Rapperswil- Jona, City Center	70
E-32 Wattwil, Bleiken	72
E-33 Wattwil, Heberlein Areal	74
E-34 Wattwil, Bahnhof Süd	76
E-35 Wattwil, Rollen	78
E-36 Wattwil, Bahnhof	80
E-37 Bütschwil-Ganterschwil, Lerchenfeld	82
E-38 Wil, Churfisrtenstrasse	84
E-39 Wil, Areal Kindlimann	86
E-40 Wil, Post, Hubstrasse	88
E-41 Wil, Ebnet-Eschenau Industriestrasse	90
E-42 Wil, Gebenloo-Tüfi	92
E-43 Uzwil, Industriestrasse Benninger	94
E-44 Uzwil, Gupfenstrasse	96
Weitere Entwicklungsschwerpunkte Arbeiten (ESP-Arbeiten)	98
W-01 St.Gallen, Geissberg	98
W-02 Steinach, Morgental I	100
W-03 Buchs, Erweiterung Fegeren	102
W-04 Sargans, Tiefriet Ost	104
W-05 Schänis, Witöfeli	106
W-06 Uznach, Linthresort	108
W-07 Eschenbach, Neuhaus	110
W-08 Rapperswil- Jona, Buech	112
W-09 Wattwil, Bunt	114
W-10 Oberbüren, Hinterwiden	116



Einführung

Das Standortportfolio zur Arbeitszonenbewirtschaftung St.Gallen enthält die Faktenblätter zu den aktuellen strategischen Arbeitsplatzstandorten von kantonaler Bedeutung (STAK), Entwicklungsschwerpunkte-Arbeiten (ESP-Arbeiten) und weitere Entwicklungsschwerpunkte-Arbeiten (weitere ESP-Arbeiten). Die Faktenblätter, erstellt durch das Amt für Wirtschaft und Arbeit in Zusammenarbeit mit dem Amt für Raumentwicklung und Geoinformation, beinhalten Kennwerte zum Areal wie Grösse, Lagequalität, voraussichtliche Verfügbarkeit, Verkehr, Nachbarschaft, örtliche Faktoren, Eigentümerschaft, aktueller Nutzen, wirtschaftliche Bedeutung, Zielnutzung und Stand der Entwicklung. Das Faktenblatt enthält unter der Rubrik «Beurteilung» jeweils grundlegende Gedanken zur Interessensabwägung sowie weitere Bemerkungen im Hinblick auf die Folgeplanungen.

Im Richtplan hält der Kanton zwei bis drei grosse Arbeitsstandorte in der Rückhand, um für Anfragen von Firmen mit grossem Nutzen für den Wirtschaftsstandort St.Gallen gewappnet zu sein. Diese Standorte sind die STAK. Die ESP-Arbeiten Standorte sind von regionaler Bedeutung und können in kurzer Zeit einer Nutzung zugeführt werden. Für die weiteren ESP-Arbeiten braucht es erst noch Abklärungen und oder politische Entscheide um das Gebiet einzuzonen und der Arbeitsnutzung zuführen zu können.

Die **Faktenblätter** beinhalten Auszüge von **Grundlagenkarten** zu den jeweiligen Standorten. Die Übersichtskarte stellt die Lage in der Gemeinde dar. Der Zonenplan, das Orthofoto, die Richtplankarte und die öV-Güteklasse-Karte ergänzen die Informationen zu den Gebieten. Die Darstellung der Perimeter ist nicht verbindlich und dient zur Orientierung. Einzelheiten zu den Kartendarstellungen (Bedeutung der Signaturen, Farben etc.) können aus den entsprechenden Grundlagenkarten des geoportal.ch entnommen werden.

Die **Lagequalität** ist in Bezug auf die Lage zur übrigen Siedlung und die Haupt-, Regional- und Kleinzentren gemäss Raumkonzept bezeichnet.

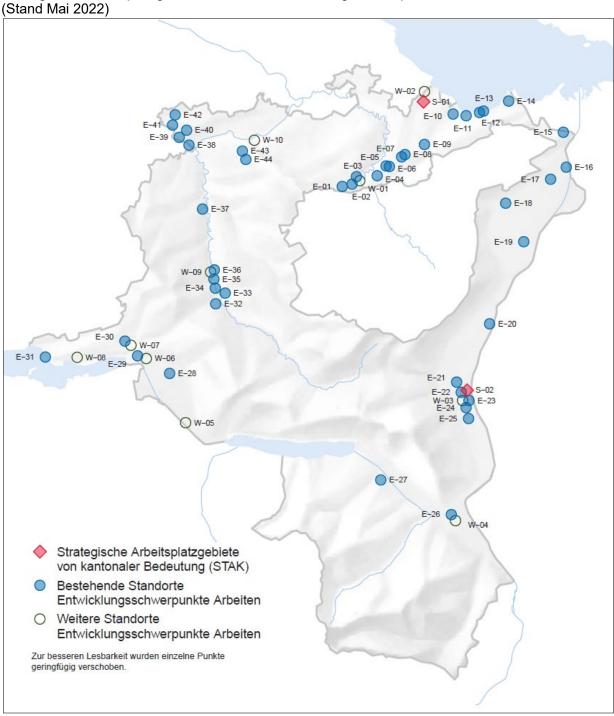
Die Verfügbarkeit ist wie folgt bezeichnet:

- sofort = < 1 Jahr
- kurzfristig = >1 bis 5 Jahre
- mittelfristig = >5-15 Jahre
- langfristig = >15 Jahre



Übersichtskarte

Strategische Arbeitsplatzgebiete STAK und Entwicklungsschwerpunkte Arbeiten ESP-A (Stand Mai 2022)





Strategische Arbeitsplatzgebiete von kantonaler Bedeutung STAK

S-01 Steinach, Morgental II

Kennwerte	
Gemeinde	Steinach
Region Appenzell AR – S	t.Gallen – Bodensee
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG urbane	Verdichtungsräume Stachen
Koordinaten 2	2'749'550 / 1'262'620
Grösse	35'000 m2
Lagequalität am Siedlungsrand des (überkantonale	n) Regionalzentrums 2 Arbon-Süd Deecsteinac
Verfügbarkeit	mittel- bis langfristig
Nutzung aktuell	Landwirtschaft
Nutzung geplant	Industrie 506
Koordinationsstand Richtplan	Vororientierung 23 Rorscha
Baltis the Harinberg All South And All Opersteinach	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000 2 Arbon-Süd ARA dquart A00 Bildzelg Frankrüti 464 A1.1	Orthofoto 1:5'000
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonenplan 1:5'000



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industriegebiet Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Privat
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt in der ÖV-Güteklasse D Busstationen Güteklasse D in 200m Bahnstation Güteklasse C in 2 km Distanz Regionale Radroute führt westlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse südlich in 500m Autobahnanschluss in <1 km Distanz Anschlussgleise in >1 km nicht erwogen

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Areal mit einer Fläche von rund 4 Hektaren liegt direkt angrenzend an ein bestehendes Gewerbe- und Industriegebiet, das sich teilweise im Kanton Thurgau befindet. Die Fläche ist potenziell geeignet für grosse Ansiedlungen von Industrienutzungen; sie ist die am besten geeignete Fläche für grössere Erweiterungen in der Region am See und hat daher kantonale Bedeutung. Aufgrund der Nähe eines Autobahnknotens mit ausreichend Kapazitätsreserven und der Schnellbuslinie St.Gallen-Arbon (Halbstundentakt) ist eine ausreichende Erschliessung gewährleistet.

Interessenabwägung

Über die Hälfte des Gebiets ist von Hochwasser Naturgefahr Stufe Mittel betroffen. Am Rand sind eingedolte Gewässer und ein Gewässerraum ausgewiesen.

Hinweise auf Folgeplanungen

Die Entwicklung wird abgestimmt mit dem Gebiet Morgental I (ESP Arbeiten) erfolgen.



S-02 Buchs, Langäuli

Kennwerte	
Gemeinde	Buchs
Region Sargar	nserland – Werdenberg
Raumtyp gemäss Raumkonzept urba	ne Verdichtungsräume
Koordinaten	2'754'720 / 1'227'110 Grabs
Grösse in m ²	85'000
Lagequalität am Siedlungsrand	des Regionalzentrums
Verfügbarkeit	kurz- bis mittelfristig
Nutzung aktuell	Landwirtschaft
Nutzung geplant	Industrie SG SG
Koordinationsstand Richtplan	Zwischenergebnis
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:10'000
Letta u Letta u A445 A445 A445 A445 A445	Augustait Zaranniar 440000
Erschliessungsgüte öV 1:35'000	Ausschnitt Zonenplan 1:10'000



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industrie			Eigentumsverhältnisse Ortsgemeinde Buchs
Landwirtschaft			- Ortagemental buons
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
• FFF	\boxtimes		 Gebiet liegt teilweise in der ÖV-Güteklasse D
■ ISOS		\boxtimes	 Busstationen Güteklasse D in 500m
Schutzgebiete Bund	\boxtimes		 Bahnstation Güteklasse A in 1 km Distanz
Naturgefahren	\boxtimes		 Kantonale Radroute südlich in 100m
Restgefahr			 Kantonsstrasse führt südlich am Gebiet vorbei
■ Gewässer/-raum		\boxtimes	 Autobahnanschluss in <1 km Distanz
■ Wald		\boxtimes	 Anschlussgleis denkbar, bei Bedarf zu prüfen
 Belastete Standorte 		\boxtimes	
Risikokataster RK IGT	\boxtimes		
 Weitere Richtplaninhalte 	\boxtimes		
- Gebiete mit lückigem Le-			
bensraumverbund			

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Dies ist die grösste, ebene und zusammenhängende Fläche im Kanton zur Realisierung einer grösseren Ansiedlung. Die Lage am Rande des Industriegebiets sowie in der Nähe des Hightech Campus Buchs bietet ein grosses wirtschaftliches Potenzial. Die verkehrstechnische Erreichbarkeit ist auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene sehr gut. Das Areal ist potenziell geeignet für besonders grosse Ansiedlungen und hat daher kantonale Bedeutung. Für Lastwagen und den MIV ist das Gebiet zur Autobahn in wenigen Minuten über die Umfahrungsstrasse gelegen. Momentan besteht ein Bus Halbstundentakt in 4 Minuten Fussdistanz, der bei Bedarf verdichtet werden kann. Ein Gleisanschluss des Gebiets ist aufgrund der Nähe des Güterbahnhofs Buchs theoretisch machbar. Somit besteht eine angemessene Erschliessung. Die Grundeigentümer sind bereit, das Gebiet bei Bedarf im Baurecht abzugeben. Ausser einer vorliegenden Grobmasterplanung besteht momentan keine konkretere Planung. Das Gebiet soll als Pilot für eine Entwicklung der STAK unter dem Lead des Kantons aufbereitet werden.

Interessenabwägung

Schutzobjekte werden nicht tangiert, die Restgefahr Hochwasser bezüglich Naturgefahren betrifft den ganzen Talboden. Die Fläche liegt teils im Konsultationsbereich für Risiken Eisenbahn und Betriebe. Aufgrund der Fruchtfolgefläche ist voraussichtlich eine Kompensation bei Bebauung notwendig.

Hinweise auf Folgeplanungen		
-		



Entwicklungsschwerpunkte Arbeiten ESP-A

E-01 St.Gallen / Gossau, St.Gallen West / Gossau Ost

Kennwerte						
Gemeinde	St.Gallen / Gossau					
	Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee					
	2'739'900 / 1'252'300					
Grösse in m ²	1'250'000					
Lagequalität eingebettet zv	wischen den Zentren					
Verfügbarkeit	kurz- bis langfristig					
Nutzung aktuell Industrie	e, Gewerbe, Logistik					
Nutzung geplant Industrie, Dienstleistung	g, Gewerbe, Logistik					
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzung					
Schlose Andrews Andrew						
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:50'000					
Rain Schles (Obekers) 1231 Rain Rain Schles (Obekers) 1232 Rain Roservald Was guine						
Erschliessungsgüte öV 1:50'000	Ausschnitt Zonenplan 1:50'000					



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Anschlussgleise prüfen - Heliport - Wasserfassungsstandorte	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C Busstationen Güteklasse C in 500m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 3 km Distanz Kantonale Radroute führt südlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse führt durch das Gebiet Autobahnanschluss in 1-3 km Distanz Diverse Anschlussgleise im Areal vorhanden

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Areal ist eine der grössten Wirtschaftsflächen in der Schweiz und bezüglich Autobahn und Bus gut erschlossen, bezüglich S-Bahn unzureichend. Aufgrund der stark ausgeschöpften Verkehrskapazität ist das Entwicklungspotenzial jedoch gewissermassen eingeschränkt. Ein echter Bahn Viertelstundentakt könnte nur mit einem dritten Gleis zwischen St.Gallen und Gossau realisiert werden.

Im grossen Entwicklungsgebiet St.Gallen West-Gossau Ost bildete sich ab 2017 eine Entwicklungsgemeinschaft aus einigen Unternehmen, Grundeigentümern sowie den politischen Gemeinden St.Gallen, Gossau und Gaiserwald. Im Zentrum der Weiterentwicklung steht die Innenentwicklung jeweils für die ansässigen Unternehmen individuell (z.B. aktuelle Erweiterung DGS Druckguss) als auch auf einzelnen Grundstücken, die für eine Umnutzung frei werden (z.B. Justiz- und Verwaltungszentrum des Kantons). Mehrere Flächen sind aktuell verfügbar oder werden in kurzer Frist nutzbar. In den Jahren 2021-2023 findet ein integraler Arealentwicklungsprozess statt, um die Positionierung und Weiterentwicklung des Areals erfolgsversprechend auszurichten.

Interessenabwägung

Insbesondere Grundwasserschutz und Nationalstrasse (Richtplan Korridor für den Anschluss Appenzellerland).

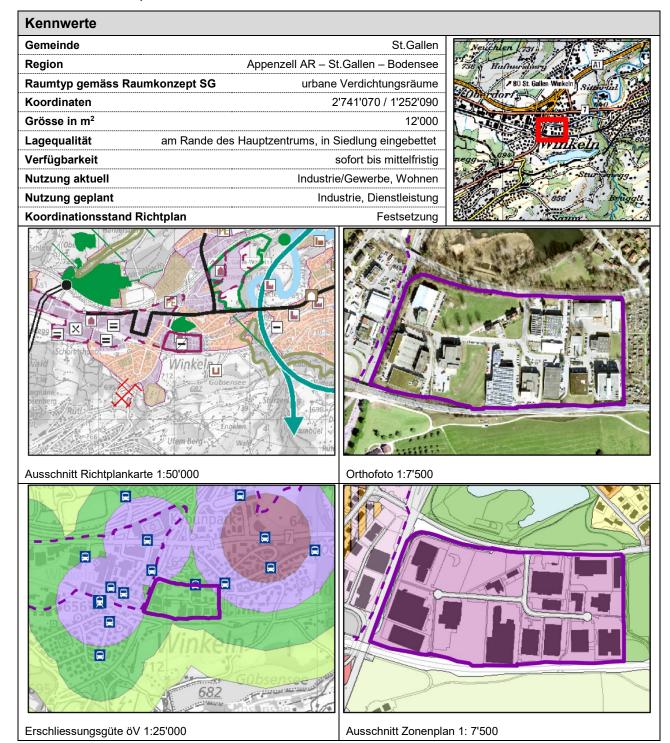
Hinweise auf Folgeplanungen

Arealentwicklung ASGO, teilweise Sondernutzungsplanung.

ARE zur Richtplananpassung 2019: Der Kanton St. Gallen wird beauftragt, im Rahmen der nachgeordneten Planung die Entwicklung des wirtschaftlichen Schwerpunktgebiets mit den rechtskräftigen Grundwasserschutzzonen und der entsprechenden regionalen Wasserversorgungsplanung abzustimmen.



E-02 St.Gallen, Mövenstrasse





Nachbarschaft Industrie + Gewerbe Freihaltezone Grünzone			Eigentumsverhältnisse Stadt St.Gallen Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Gemeinde Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Anschlussgleise prüfen - Naturschutzgebiete	Ja	Nein Market Mark	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C Busstationen Güteklasse B in 150m Abstand Bahnstation Güteklasse B in 0.5 km Distanz Kantonale Radroute südlich in 200m Distanz Kantonsstrasse nördlich in 600m Distanz Autobahnanschluss in < 1km Distanz Anschlussgleis nicht erwogen

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Im Kern des Entwicklungsgebiets Mövenstrasse ist die Stadt St.Gallen mehrheitlich Grundeigentümerin. Ihre ca. 12'000m² grossen Grundstücke sind gut erschlossen (MIV 800m zur Autobahn und öV mit Bushaltestelle und Direktverbindung St.Gallen Zentrum bis Winkeln). Ein Entwicklungsplan weist mehrere Baufelder und Etappen aus, von denen einige unmittelbar zur Verfügung stehen. Weitere Baulandreserven sind im Perimeter vorhanden. Das Gebiet wird in der Gesamtentwicklung ASGO mitberücksichtigt.

Interessenabwägung

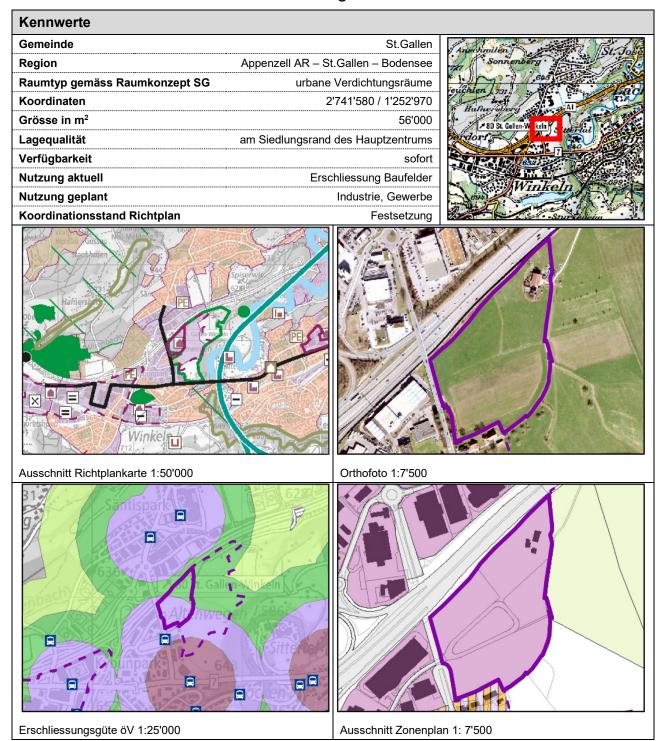
Entlang eines Gewässers im Areal wurde ein Freiraum von 13m für Gewässer und Ufergehölze definiert, der im vorgesehenen Sondernutzungsplan zu berücksichtigen ist.

Hinweise auf Folgeplanungen

Sondernutzungsplanpflicht und definierte minimale Nutzung (grundsätzlich Mehrgeschossigkeit) für das Teilgebiet der Stadt.



E-03 St.Gallen, Piccardstrasse/Altenwegen





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industrie Wohn/Gewerbe Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung ■ Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse B + C — Busstationen Güteklasse B in 200m Abstand — Bahnstation Güteklasse A in 1.5 km Distanz ■ Kantonale Radroute westlich in 300m Distanz ■ Kantonsstrasse führt westlich am Gebiet vorbei ■ Autobahnanschluss in <1 km Distanz ■ Anschlussgleis nicht erwogen

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung
Das Gebiet ist eine der letzten grossen Industriebaulandreserven der Stadt. Aktuell sind die letzten Baugrundstücke in der Vermarktung (Baurecht). Das Gebiet wird in der Gesamtentwicklung ASGO mitberücksichtigt.

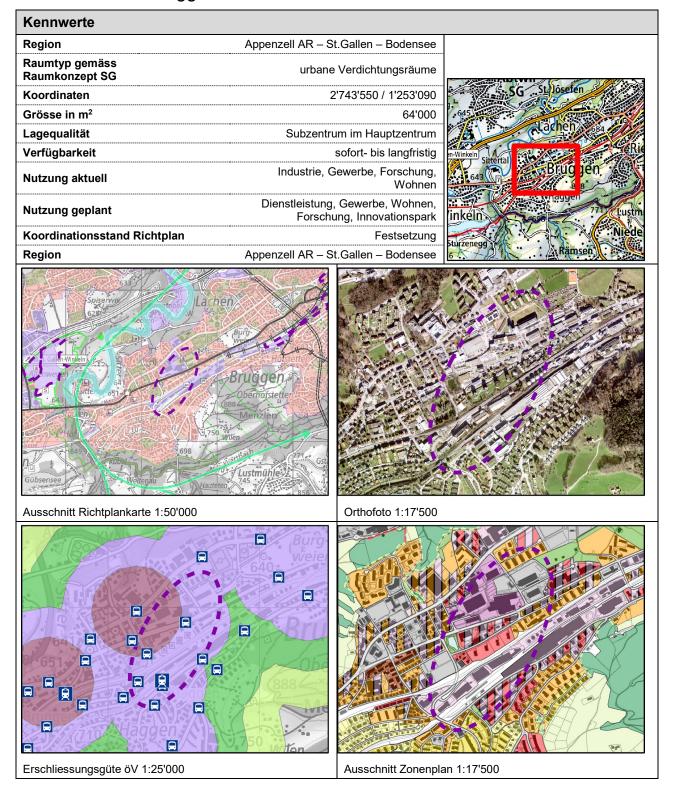
Interessenabwägung
Aufgrund der Nähe zur Autobahn liegt die Fläche teilweise im Konsultationsbereich Hochleistungsstrasse.

Hinweise auf Folgeplanungen

Fahrtenbeschränkung (25 Zu-/Wegfahrten pro ha), Max. Gebäudehöhe von 18m ist anzustreben, bauliche Ausnützung des Baufeldes zu mindestens 80%.



E-04 St.Gallen, Bruggen





Nachbarschaft ■ Wohn/Gewerbe ■ Wohnen ■ Industrie ■ Freihaltezone Grünzone Hinweise ■ ISOS ■ ISOS ■ Schutzgebiete Gemeinde ■ Naturgefahren mittel Figentumsverhältnisse ■ Diverse Grundeigentümerinnen Verkehrserschliessung ■ Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse B ■ Busstationen Güteklasse B im Gebiet ■ Bahnstation Güteklasse B im Gebiet ■ Kantonale Radroute führt südlich am Gebiet vorbe	Rahmenbedingungen				
 ■ FFF ■ ISOS ■ Schutzgebiete ■ Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse B ■ Bahnstation Güteklasse B im Gebiet ■ Bahnstation Güteklasse B im Gebiet 	Wohn/GewerbeWohnenIndustrie				
 ISOS □ □ □ Busstationen Güteklasse B im Gebiet □ □ Bahnstation Güteklasse B im Gebiet 	Hinweise	Ja Nein	Verkehrserschliessung		
■ Schutzgebiete Gemeinde 🗵 🗆 Bahnstation Güteklasse B im Gebiet	FFF		 Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse B 		
	ISOS		 Busstationen Güteklasse B im Gebiet 		
■ Naturgefahren mittel 🖂 🗆 🕒 Kantonale Radroute führt südlich am Gebiet vorbe	 Schutzgebiete Gemeinde 		 Bahnstation Güteklasse B im Gebiet 		
	 Naturgefahren mittel 		 Kantonale Radroute führt südlich am Gebiet vorbei 		
■ Gewässer/-raum 🖂 🗆 🕒 Kantonsstrasse durch das Gebiet	Gewässer/-raum		 Kantonsstrasse durch das Gebiet 		
■ Wald □ ⊠ ■ Autobahnanschluss in 2 km Distanz	Wald		 Autobahnanschluss in 2 km Distanz 		
■ Belastete Standorte □ ⊠ ■ Anschlussgleise im südlichen Gebietsteil vorhand	 Belastete Standorte 		 Anschlussgleise im südlichen Gebietsteil vorhanden 		
■ Risikokataster RK IGT	 Risikokataster RK IGT 		-		
■ Weitere Richtplaninhalte □ ⊠	 Weitere Richtplaninhalte 				

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Der Standort umfasst die bedeutenden Innenentwicklungsgebiete rund um die Empa und das Lerchenfeld mit dem Standort des von Switzerland Innovation Park Ost bis hin zum Bahnhof Bruggen. Eine Masterplanung hat nachgewiesen, dass die Verschiebung des Bahnhofs Bruggen in Richtung Osten mit Verknüpfung zum Bahnhof Haggen ein grosses Potenzial für die zukünftige Stadtentwicklung eröffnet. Durch die mögliche Verbesserung der Erschliessungsgüte (A) der kombinierten Bahnhöfe wird das Einzugsgebiet von sehr gut erschlossenen Orten substantiell ausweitet. Der Perimeter (ovale Markierung) erstreckt sich entsprechend über ein grosses, nach aussen ausstrahlendes Gebiet.

Interessenabwägung

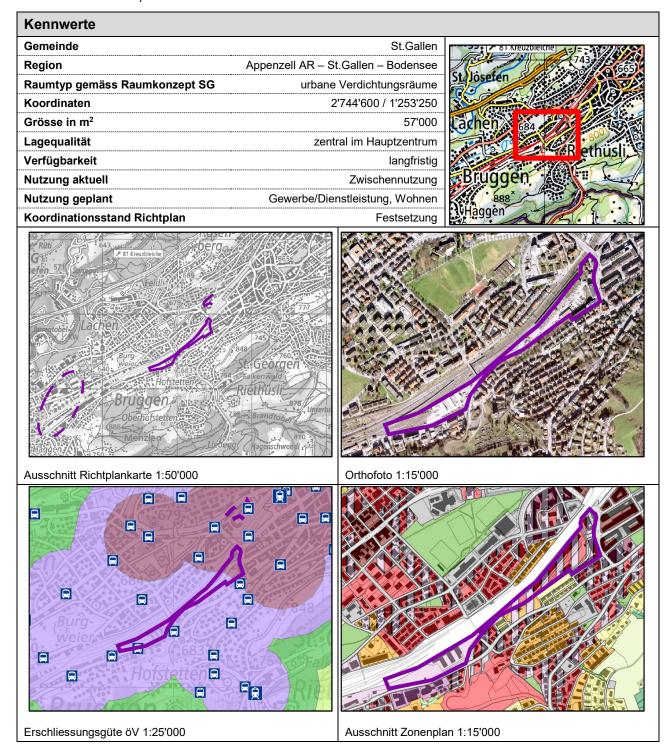
-

Hinweise auf Folgeplanungen

Individuelle Planungen zusammen mit den jeweiligen Eigentümern und Betroffenen. Sondernutzungspläne und Varianzverfahren bei städtebaulich grösseren Würfen.



E-05 St.Gallen, SBB Güterbahnhofareal





Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Wohnen			Eigentumsverhältnisse Kanton St.Gallen SBB	
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Ausbauvorhaben Bahnlinien	Ja	Nein	Verkehrserschliessung ■ Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse B — Busstationen Güteklasse B in 50m Abstand — Bahnstation Güteklasse A in 0.5 km Distanz ■ Kantonale Radroute führt südlich am Gebiet vorbei ■ Kantonsstrasse nördlich in 500m ■ Autobahnanschluss in 2 km Distanz ■ Diverse Anschlussgleise vorhanden	

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Güterbahnhofareal ist in der Stadt eine der grössten, zentral gelegenen Siedlungsreserven mit hoher Lagequalität. Mit langfristigem Horizont ist ein neuer Autobahnzubringer als Teilspange der A1 geplant. Im Hinblick darauf ein grosser Teil des Areals vom Kanton als Landreserve gesichert worden. Die Teilspange mit unterirdischem Kreisel ist bereits planerisch fixiert, mit einer unterirdischen Verbindung Richtung Appenzellerland (Tunnel Liebegg). Bis zum Beginn der Realisierung im Jahr 2030 ist das Areal mit Zwischennutzungen bespielt, wie mit dem Projekt «Lattich».

Interessenabwägung

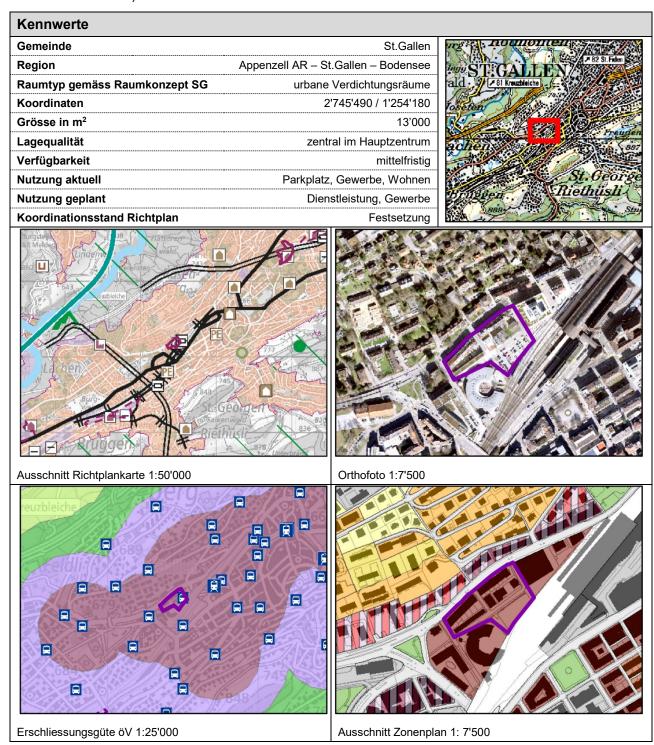
Ein Teil der ehemaligen Bahnhofs-/Lagergebäude ist unter Schutz und muss erhalten werden.

Hinweise auf Folgeplanungen

In den Jahren 2021-2022 findet eine Testplanung zur Bestimmung der weiteren Erschliessung und Bebauung des Areals statt. Dabei geht es um den Anschluss an das innerstädtische Verkehrsnetz sowie die Aufteilung, Bebauung und Nutzung der zukünftigen Baufelder. Eine Sondernutzungsplanung wird folgen.



E-06 St.Gallen, Bahnhof Nord

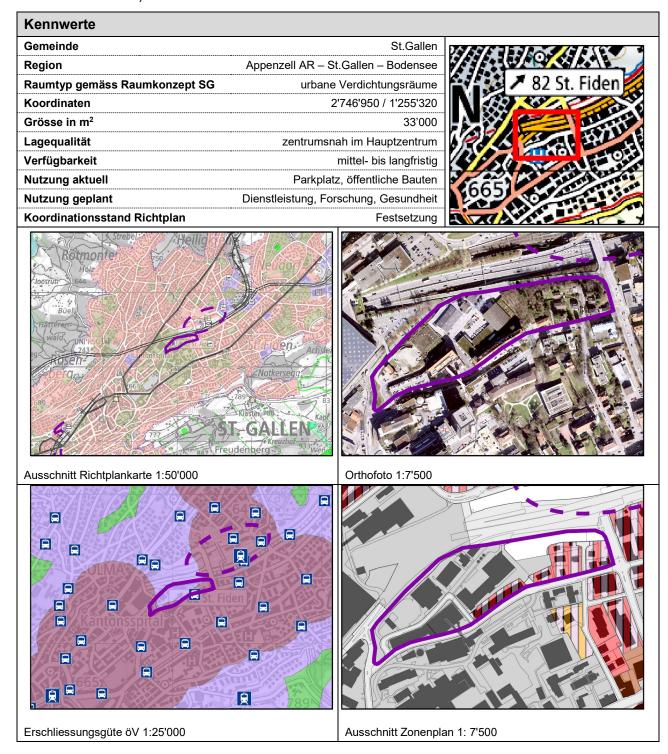




Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Öffentliche Bauten		Eigentumsverhältnisse Kanton St.Gallen (Parkplatz) Diverse Grundeigentümer		
 FFF ISOS Schutzgebiete Gemeinde Naturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT 	Ja Nein	Verkehrserschliessung		
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Die zentrale Baulandreserve wird aktuell als Parkplatz genutzt, grosse Teile im Perimeter sollen mittel- bis langfristig zu einem zentralörtlichen Quartier umstrukturiert werden. Die Lage ist ideal für Dienstleistungsnutzungen, die auf viel Zentralität und optimale Verkehrserschliessung angewiesen sind. Ebenso bestehen Interessen an einer Erweiterung der Fachhochschule Ost. Eine partizipative Masterplanung liegt vor. Die Entwicklung soll bei einem konkreten Bedarf angestossen werden.				
Interessenabwägung Altlasten, Lärmschutz und Ortsbildschutz.				
Hinweise auf Folgeplanungen Eine Sondernutzungsplanung ist vorgesel	hen.			



E-07 St.Gallen, Steinachstrasse





Rahmenbedingungen					
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Öffentliche Bauten			Eigentumsverhältnisse		
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung		
FFF		\boxtimes	 Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse B 		
ISOS		\boxtimes	 Busstationen Güteklasse A in 200m Abstand 		
 Schutzgebiete 			 Bahnstation Güteklasse A in 0.5 km Distanz 		
 Naturgefahren erheblich 	\boxtimes		 Kantonsstrasse führt östlich ins Gebiet 		
Gewässer/-raum		\boxtimes	 Autobahnanschluss am Gebiet 		
Wald		\boxtimes			
 Belastete Standorte 	\boxtimes				
 Risikokataster RK IGT 	\boxtimes				
 Weitere Richtplaninhalte 					

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Die zentrale Lage zwischen Olma-Gelände und dem Kantonsspital sowie die Nähe zur Bahnstation St. Fiden machen das Gebiet sehr attraktiv für eine Entwicklung. Aktuell ist ein Grossteil des Areals öffentlich genutzt. In einer Testplanung ist im grösseren Perimeter des Entwicklungsgebiets St. Fiden für den Perimeter "Steinachstrasse" die Vision eines "MedTech Clusters" entstanden, welche die Stadt St. Gallen langfristig weiterverfolgt.

Interessenabwägung

Erhebliche Naturgefahr durch Hochwasser vorhanden.

Hinweise auf Folgeplanungen

Eine Umzonung und Sondernutzungsplanung ist erforderlich, wobei Naturgefahr, Erschliessung und Städtebau die zentralen Herausforderungen darstellen.



E-08 St.Gallen, SBB-Areal St.Fiden / Bachstrasse / Lindenstrasse

Kennwerte			
Gemeinde		St.Gallen	
Region	Appenzell AR – St	t.Gallen – Bodensee	
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG	urbane	Verdichtungsräume	VAA TOO TOO TOO TOO TOO TOO TOO TOO TOO T
Koordinaten	2	'747'350 / 1'255'600	
Grösse in m²		30'000	8 St. Fiden
Lagequalität	Subzentrum	ı zum Hauptzentrum	N S S S S S S S S S S S S S S S S S S S
Verfügbarkeit		mittelfristig	A CONTRACTOR
Nutzung aktuell	Gleisanlage,	Zwischennutzungen	
Nutzung geplant	Gewerbe, Dier	nstleistung, Wohnen	665)
Koordinationsstand Richtplan		Festsetzung	
Romontel 750 Holz 1644 Buel TA3 GEN GEN GEN GEN GEN GEN GEN GEN GEN GE	Notkersegg Churze		
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000		Orthofoto 1:7'500	
Erschliessungsgüte öV 1:25'000		Ausschnitt Zonenpla	an 1:7'500



Nachbarschaft			
■ Wohn + Gewerbe ■ Öffentliche Bauten ■ Industrie Hinweise ■ ISOS (Wohnquartier) ■ Schutzgebiete ■ Naturgefahren mittel ■ Gewässer/-raum ■ Gewässer/-raum ■ Wald ■ Belastete Standorte ■ Risikokataster RK IGT ■ Windustrie ■ Stadt St.Gallen ■ SBB ■ Verkehrserschliessung ■ Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse A am Bahnhof St.Fiden ■ Kantonale Radroute führt östlich am Gebiet vorbei ■ Kantonsstrasse westlich in 200m Distanz ■ Autobahnanschluss in 0.5 km Distanz ■ Anschlussgleise vorhanden ■ Anschlussgleise vorhanden	Rahmenbedingungen		
■ FFF □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	Wohn + GewerbeÖffentliche Bauten		Stadt St.Gallen
tungen	 FFF ISOS (Wohnquartier) Schutzgebiete Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Publikumsintensive Einrich- 		 Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse A am Bahnhof St.Fiden Kantonale Radroute führt östlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse westlich in 200m Distanz Autobahnanschluss in 0.5 km Distanz

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Areal um St. Fiden ist eine der grössten Entwicklungsreserven im Kanton St. Gallen mit hoher Zentralität und sehr guter Erschliessung. Für die Ostschweiz weist der Standort einmalige urbane Lagequalitäten auf. Der Standort hat ein entsprechend grosses Entwicklungspotenzial – ein modernes, urbanes Zentrum von St. Gallen könnte dort wachsen. Der Bahnhof St. Fiden ist bezüglich Abfahrten einer der wichtigsten im Kanton. In der Nähe befindet sich ein Autobahnanschluss. Die Entwicklungsreserven allein im Kerngebiet umfassen mehrere Hektaren. Die Adressierung soll in eine hochwertige und urbane Richtung weiterentwickelt werden. Als Basis für die Entwicklung liegt eine Testplanung und verschiedene Variantenstudien (mit und ohne Gleisüberdeckung) vor. Aktuelle Nutzung: Gleisfeld SBB, Zwischennutzung Areal Bach, Parkplätze, diverse andere Nutzungen. Der Perimeter ist offen definiert (ovale Signatur), Randbereiche können in die Gesamtentwicklung mit einbezogen werden.

Interessenabwägung

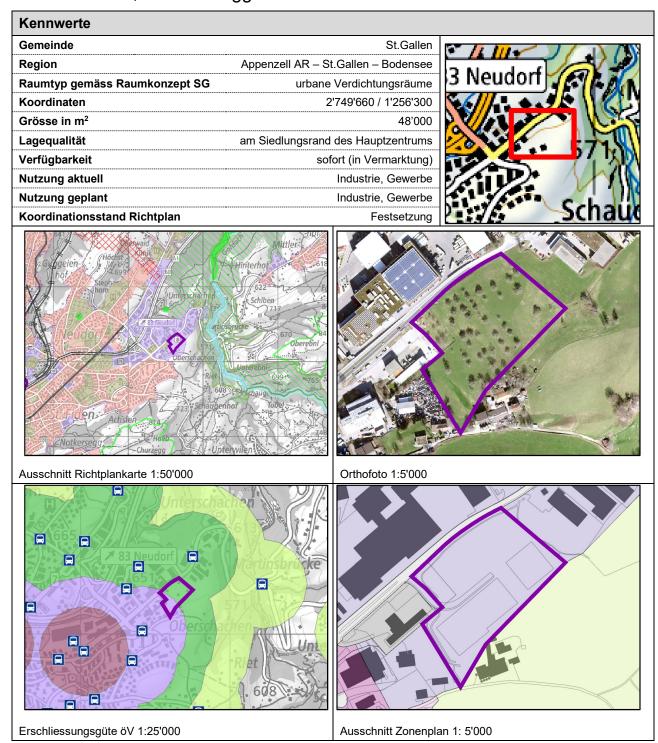
Kataster belastete Standorte, div. Baulinien und Konsultationsbereich Gefahrenguttransporte. Die Umsetzung ist mit den Ausbauten Nationalstrasse A1 und Gleise ist zeitlich und räumlich abzustimmen.

Hinweise auf Folgeplanungen

Sondernutzungsplan notwendig.



E-09 St.Gallen, Martinsbrugg-Schachen

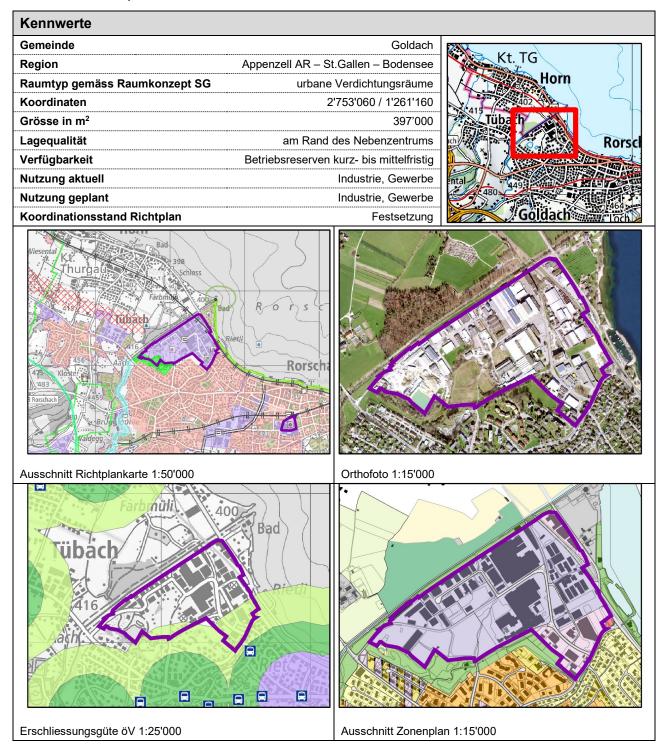




Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Stadt St.Gallen
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
ligter Sondernutzungsplan. Die meist	dustriell nutz ten Projekte	bare Fläche i auf dem Area	d der Entwicklung m Osten der Stadt St.Gallen. Für das Areal besteht ein bewil- I sind bereits definiert und teilweise bereits realisiert. Das Land vie ausreichend bezüglich öV erschlossen.
Interessenabwägung –			
Hinweise auf Folgeplanungen Planung und Realisierung Bauprojek	te sofort mö	glich.	



E-10 Goldach, Tannäcker





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen Industrie			Eigentumsverhältnisse ■ Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren gering Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Anschlussgleise fördern Ausbauvorhaben Bahnlinien Naturschutzgebiete	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
letzte grössere Baulandreserve auf der che sind als Betriebsreserven ausgewi	nmenhän m Areal v iesen und urchgehe	genden Industi on einem indu I sollen mittelfri nden Strasse is	riegebiete in der Nähe des Bodensees. Im Jahr 2022 wird die striellen Grossunternehmen überbaut. Mittelgrosse Bauberei- stig realisiert werden. Aufgrund des erfolgten Ausbaus einer st eine gute MIV- und LKW-Erschliessung gewährleistet. Kurz-
Interessenabwägung Eintrag im Kataster belastete Standort	e.		
Hinweise auf Folgeplanungen -			



E-11 Rorschach, Feldmühle-Areal

Kennwerte	
Gemeinde	Rorschach
Region Appenzell AR –	St.Gallen – Bodensee
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG urba	ne Verdichtungsräume RORSCHACH
Koordinaten	2'754'610 / 1'260'208
Grösse in m²	28'000
Lagequalität ze	ntral im Nebenzentrum
Verfügbarkeit	kurzfristig Goldach: (Local M. 1884)
Nutzung aktuell	Zwischennutzung (ide Rorschacherhe
Nutzung geplant	Wohnen, Gewerbe
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzung Rossbüchel
Rorschach Rorschach	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:7'500
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonenplan 1: 7'500



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Industrie Öffentliche Bauten			Eigentumsverhältnisse Private Grundeigentümer
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Areal liegt im Zentrum von Rorschach und verfügt über eine gute ÖV-Erschliessung (Bahnhof und Bushof "Rorschach Stadt"). Auf dem Feldmühle-Areal ist ein gemischtes Wohn- und Gewerbequartier in verdichteter Bauweise mit Freiflächen und Offenlegung des Feldmühlebachs geplant. Denkmalpflegerische Aspekte sind berücksichtigt. Ein entsprechender Sondernutzungsplan ist aktuell im Bewilligungsprozess (Rekursverfahren, Einsprachen wurden abgewiesen)

Interessenabwägung

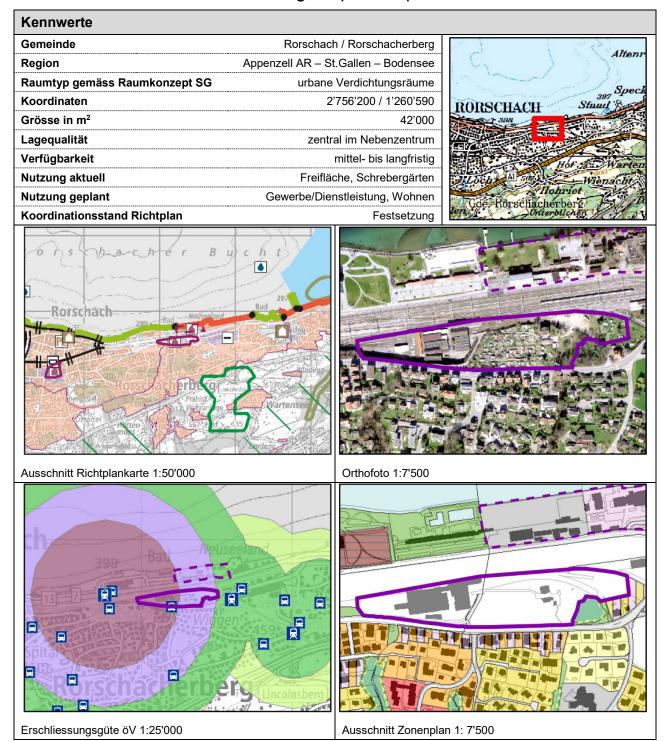
Altlastensanierung

Hinweise auf Folgeplanungen

ARE zur Richtplananpassung 2019: Im Rahmen der nachgeordneten Planung sind hinsichtlich der Entwicklung des Areals «Feldmühle» in Rorschach die Ziele des ISOS zu berücksichtigen.



E-12 Rorschach / Rorschacherberg, Depot Hauptbahnhof

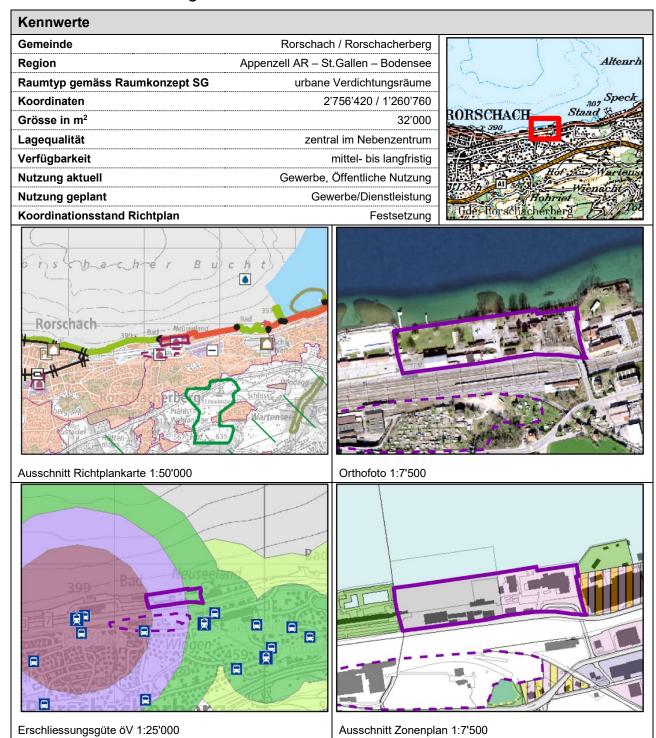




Ranmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe			Eigentumsverhältnisse SBB
Worlden - Gewerbe			- 000
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
• FFF		\boxtimes	Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse A Busstatismun Göteklasse A in 50m Abstand
ISOSSchutzgebiete Bund			Busstationen Güteklasse A in 50m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 0.5 km Distanz
Schutzgebiete BundNaturgefahren gering	\boxtimes		Regionale Radroute führt südlich am Gebiet vorbei
Gewässer/-raum	×		Kantonsstrasse nördlich in 100m Distanz
■ Wald			Autobahnanschluss in >5 km Distanz
Belastete Standorte		\boxtimes	Anschlussgleise vorhanden
 Risikokataster RK IGT 		\boxtimes	3
 Weitere Richtplaninhalte 		\boxtimes	
Beurteilung			
	e zum Ha der gewei	uptbahnhof Ro rbliche Entwick	rschach, dem Haus Würth und dem Bodensee. llungen vorgesehen, gegebenenfalls Hotel, allenfalls teils Woh-
Interessenabwägung Teils eingedolter Bach, Lärmbelastung	i durch Ba	ahn und Haupts	strasse.
Hinweise auf Folgeplanungen			
Umzonung, Sondernutzungsplanung			



E-13 Rorschacherberg, Schlachthofareal

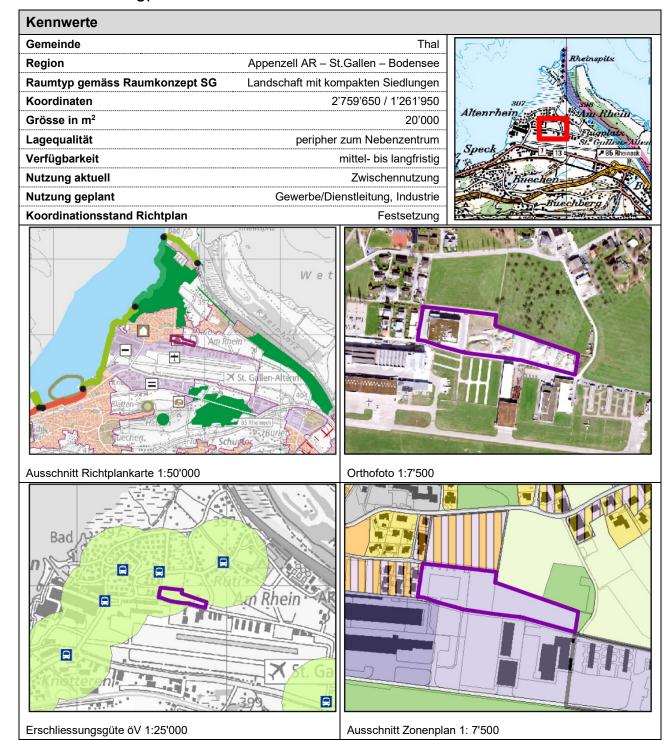




Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen See Bahn			Eigentumsverhältnisse Stadt Rorschach SBB
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwic Attraktive Situation auf Grund der Näl Nutzung für Dienstleistung/Gewerbe,	ne zum Ha	uptbahnhof Ro	orschach, Haus Würth und direktem Seeanschluss.
Interessenabwägung Altlastensanierung notwendig.			
Hinweise auf Folgeplanungen Zumindest teilweise Umzonung, Sono	dernutzung	splan vorgese	hen.



E-14 Thal, Flugplatz Altenrhein





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Private Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren Restgefahr Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Flugplatz	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
	es Flugplat st jedoch o	tzes Altenrheir die weitere Ent	n. Eine Firmenansiedlung (Unternehmen aus der Schweiz) auf wicklung aufgrund einer Zwischennutzung nicht möglich. Mit-
Hinweise auf Folgeplanungen			



E-15 St.Margrethen, Altfeld

Gemeinde Region St. Galler Rheintal Raumtyp gemäss Raumkonzept SG urbane Verdichtungsräume Koordinaten 2'766'150 / 1'258'250 Grösse in m² 233'000 Lagequalität zentral in einem Subzentrum der Region Verfügbarkeit Nutzung aktuell Gewerbe, Industrie, Logistik Nutzung geplant Gewerbe, Industrie, Logistik Koordinationsstand Richtplan Festsetzung Hoolist Hoolist St. Margrethen St. Marg
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG urbane Verdichtungsräume Koordinaten 2'766'150 / 1'258'250 Grösse in m² 233'000 Lagequalität zentral in einem Subzentrum der Region Verfügbarkeit kurzfristig Nutzung aktuell Gewerbe, Industrie, Logistik Nutzung geplant Gewerbe, Industrie, Logistik
Koordinaten 2'766'150 / 1'258'250 Grösse in m² 233'000 Lagequalität zentral in einem Subzentrum der Region Verfügbarkeit kurzfristig Nutzung aktuell Gewerbe, Industrie, Logistik Nutzung geplant Gewerbe, Industrie, Logistik
Grösse in m² Lagequalität Zentral in einem Subzentrum der Region Verfügbarkeit Nutzung aktuell Gewerbe, Industrie, Logistik Nutzung geplant Gewerbe, Industrie, Logistik
Lagequalität zentral in einem Subzentrum der Region Verfügbarkeit kurzfristig Nutzung aktuell Gewerbe, Industrie, Logistik Nutzung geplant Gewerbe, Industrie, Logistik
VerfügbarkeitkurzfristigNutzung aktuellGewerbe, Industrie, LogistikNutzung geplantGewerbe, Industrie, Logistik
VerfügbarkeitkurzfristigNutzung aktuellGewerbe, Industrie, LogistikNutzung geplantGewerbe, Industrie, Logistik
Nutzung geplant Gewerbe, Industrie, Logistik
Koordinationsstand Richtplan Festsetzung Sanddor Sandd
Sandor Sa
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000 Orthofoto 1:15'000
Erschliessungsgüte öV 1:25'000 Ausschnitt Zonenplan 1:15'000



Kanmenbedingungen				
Nachbarschaft Wohnen Industrie Verkehrsfläche			Eigentumsverhältnisse ■ Diverse Grundeigentümer	
Hinweise FFF SCOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren Restgefahr Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Anschlussgleise fördern - Publikumsintensive Einrichtungen	Ja	Nein	Verkehrserschliessung	
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Entwicklungspotential / Stand der Entwicklung Gute Lagequalität dank grenznaher Lage, Autobahnanschluss und sehr guter öV-Güteklasse (Bahnhof St.Margrethen Halt der Eurocity-Verbindung). Ansässig ist die Stadler Rail (neuere Ansiedlung), Bauwerk Parkett und diverse Firmen im Lo- gistikbereich. Der Umzug des Zollfreilagers eröffnet eine attraktive Entwicklungsmöglichkeit an zentrumsnaher Lage direkt beim Bahnhof. Interessenabwägung -Altlasten, Teilbereiche durch Konsultationsbereich (Tanklager) betroffen.				
Hinweise auf Folgeplanungen -				



E-16 Widnau, Viscoseareal und Unterletten

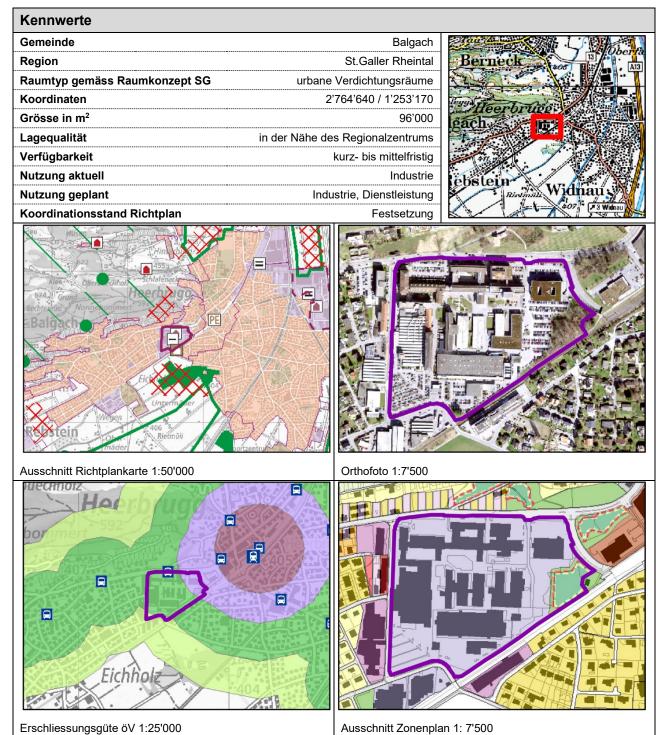
Kennwerte	
Gemeinde	St.Margrethen
Region	St.Galler Rheintal
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG urbane	Verdichtungsräume
Koordinaten 2'	766'500 / 1'253'600
Grösse in m ²	290'000
Lagequalität am Rand de	s Regionalzentrums
Verfügbarkeit	kurzfristia
Nutzung aktuell	Gewerbe, Industrie
Nutzung geplant	Gewerbe, Industrie
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzung Festsetzung
interbases Hasenfelds Hasenfelds 403 Wiesenrai 7al 405 Wiesenrai 7al 406 Wilchau	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:10'000
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonenplan 1:10'000



Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Industrie Landwirtschaft	Eigentumsverhältnisse Diverse Grundeigentümer Freiflächen vorwiegend politische Gemeinde			
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren gering Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund - Wasserfassungsstandorte - Anschlussgleise fördern	Verkehrserschliessung			
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Grosse Industrie/Gewerbebauland-Reserve mit guter Erschliessung an die Autobahn, jedoch geringer bis keiner öV-Erschliessung. Es ist ein hochverdichteter Gewerbepark mit vielen Arbeitsplätzen vorgesehen, Konzepte liegen auf Masterplanstufe vor. Interessenabwägung				
Teilflächen mit geringen Altlasten, nördliches Teilgebiet im Kor	nsultationsbereich Störfall Betrieb.			
Hinweise auf Folgeplanungen Sondernutzungsplan vorgesehen.				



E-17 Balgach, Leica-Areal-Innoparc





Nachbarschaft Wohnen Industrie + Gewerbe			Eigentumsverhältnisse ■ Private Grundeigentümer
Hinweise FFF SCHUTZGEDIETE Naturgefahren gering Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Schützenswerte Ortsbilder	Ja □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C Busstationen Güteklasse C in 100m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 0.5 km Distanz Regionale Radroute führt nördlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse führt nördlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in 2.5 km Distanz Anschlussgleis im Gebiet nicht erwogen

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Leica-Areal ist ein bestehendes Industrieareal (ca. 8.5ha) mit einigen ansässigen renommierten Unternehmen aus der Optikindustrie und verwandten Branchen.

Aufgrund einer Planung wurde ein grosses Mehrnutzungspotenzial innerhalb des Areals (Innenentwicklungspotenzial) ausgewiesen. Die Entwicklung des Standorts wird zukünftig auf Basis eines Sondernutzungsplans noch attraktiver ausgerichtet. Die nachgelagerte Planung erfolgt abgestimmt auf die Verkehrserschliessung (Busstation beim Areal, Sanierung Strasse und Verkehrsknoten in Vorbereitung) und die Anforderungen an das Ortsbild.

Interessenabwägung

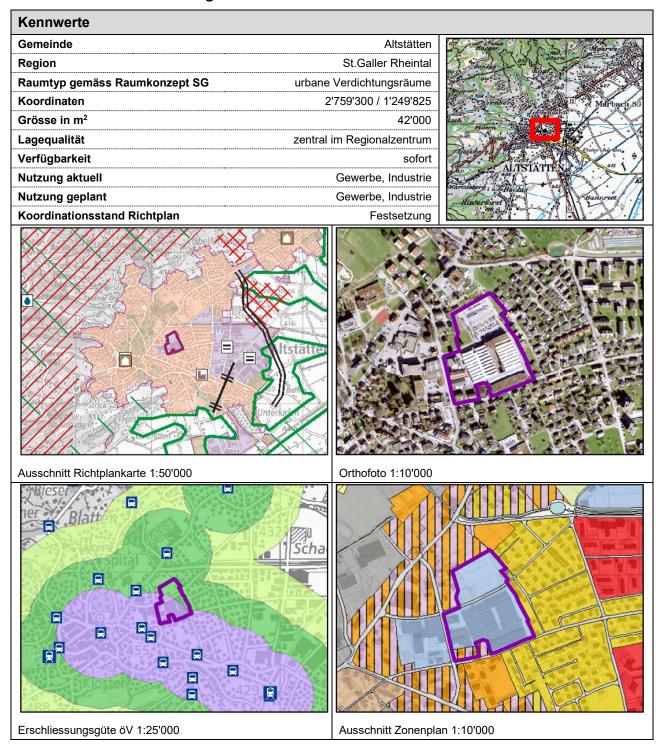
Regelung gemäss Sondernutzungsplan.

Hinweise auf Folgeplanungen

Sondernutzungsplan bewilligt, detailliertere Sondernutzungspläne bzw. Baueingaben vorgesehen.



E-18 Altstätten, Areal Egokiefer





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Private Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Gemeinde Naturgefahren erheblich Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	Nein A C C X X X X X X	Verkehrserschliessung

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Aus Sicht Kanton grössere und sofort verfügbare Industriefläche. Das Ego Kiefer-Areal umfasst rund 45'000 m² Gewerbe-Industriezone und liegt in 500 Meter Distanz vom Zentrum von Altstätten. Die Firma Ego Kiefer hat das Areal an eine regionale Immobiliengesellschaft verkauft und wird mittelfristig ihre letzten Aktivitäten am Standort einstellen. Ein grosser Teil der Liegenschaften kann unmittelbar im bestehenden Zustand bzw. mit gewissen Anpassungen weitergenutzt werden. Aktuell bestehen erste Zwischennutzungen. Einzelne ältere Liegenschaften sind kaum mehr nutzbar, grundlegend zu sanieren oder durch eine neue Bebauung abzulösen. Die Silotürme könnten als Zeitzeugen erhalten bleiben und in eine sinnvolle Nachnutzung integriert werden. Das Areal liegt 800 Meter vom Bahnhof SBB (Interregio-Halt) sowie knapp sechs Kilometer von der Autobahn entfernt. In Fussdistanz befinden sich zwei Bushaltestellen, Schulen, Krippen und Einkaufsmöglichkeiten.

Interessenabwägung

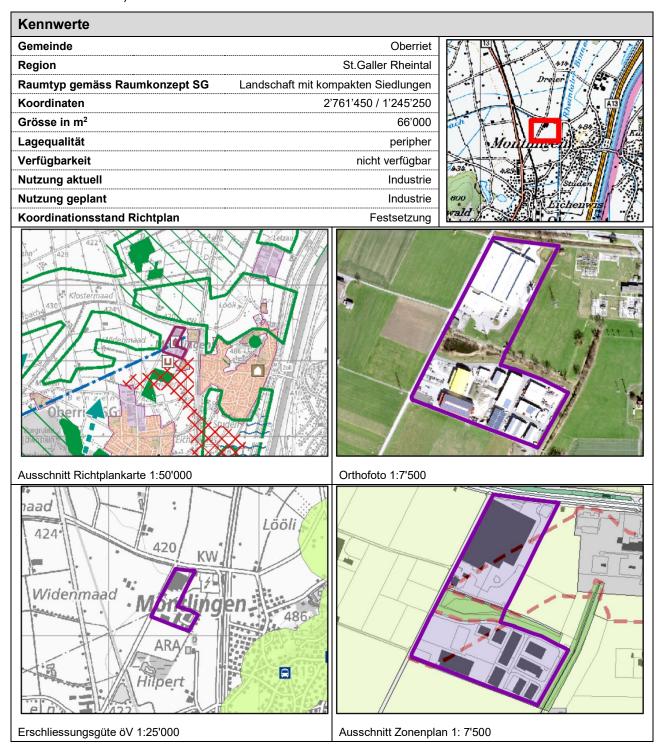
Altstätten ist im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS) aufgeführt. Das Ego Kiefer-Areal liegt innerhalb der Umgebungsrichtung XIV mit Erhaltungsziel b (Erhalten der Eigenschaften).

Hinweise auf Folgeplanungen

Ein bestehender Überbauungsplan ist gegebenenfalls in einen aktuellen Sondernutzungsplan zu überführen. Die Feinerschliessung, für den Fuss- und Veloverkehr insbesondere in Richtung Bahnhof, ist im Rahmen der geplanten Entwicklung zu realisieren. Insbesondere ist in den Nachfolgeplanungen eine alternative Parkierung bei der Entwicklung des grossen Parkplatzes im nördlichen Bereich notwendig sowie die Entwicklung eines Mobilitätskonzepts, das auf die lokalen und regionalen Gegebenheiten angepasst ist und aufzeigt, wie der allfällige Mehrverkehr abzuwickeln sein wird. In der nachgeordneten Planung sind die Erhaltungsziele des ISOS zu berücksichtigen.



E-19 Oberriet, Felbenmaadbüchel

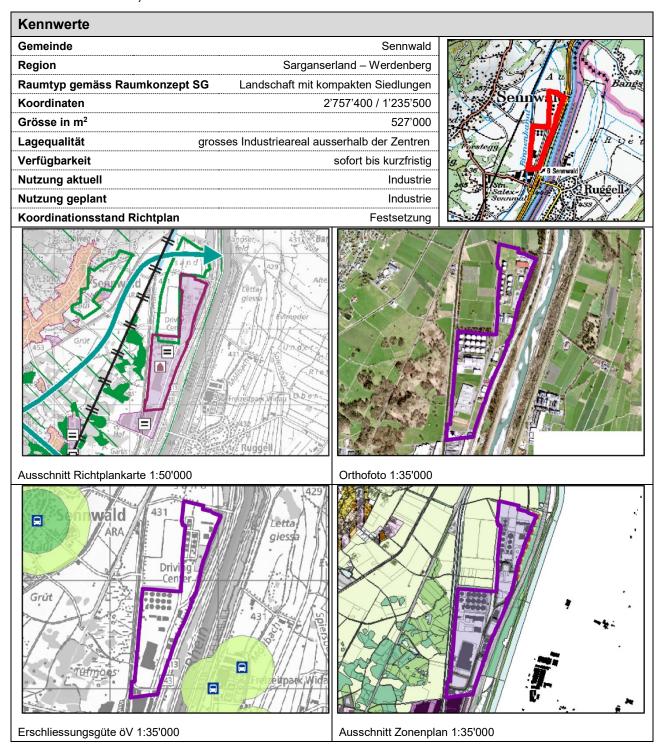




Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft • Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse
- Landwirtschaft			Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Bauvorhaben Übertragungsleitungen - Deponien	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt in keiner ÖV-Güteklasse Busstationen Güteklasse D in 900m Abstand Bahnstation Güteklasse B in 4 km Distanz Kantonale Radroute östlich in 350m Kantonsstrasse westlich in 600m Autobahnanschluss in 3.5 km Distanz Anschlussgleis (in 2 km) nicht erwogen
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwick Die Entwicklungsfläche ist für den kom			
Interessenabwägung			
-			
Hinweise auf Folgeplanungen			
-			



E-20 Sennwald, Au

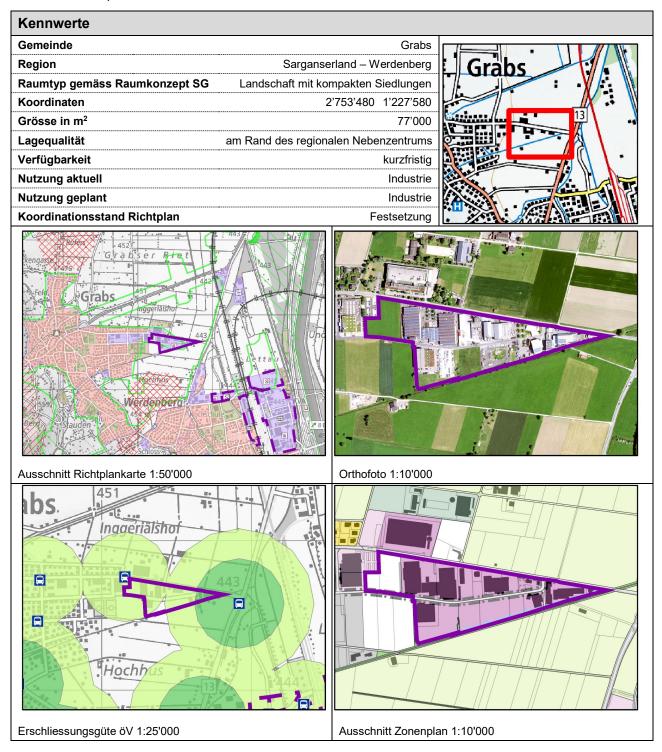




Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft Wald	Eigentumsverhältnisse ■ Diverse Grundeigentümer			
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Naturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Anschlussgleise fördern - Ausbauvorhaben Bahnlinien - Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund	Verkehrserschliessung			
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Industriegebiet mit guter Anbindung an das Nationalstrassennetz und Gleisanschluss. Die Ansiedelung von grösseren industriellen und gewerblichen Nutzungen mit geringerer Arbeitsplatzdichte steht im Vordergrund. Interessenabwägung Teilgebiet im Konsultationsbereich Tanklager (Risikokataster): Eingeschränkte Arbeitsplatzdichte im betroffenen Bereich.				
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·). Emgesomanike Arbeitspiatzuichte im betronenen Bereich.			
Hinweise auf Folgeplanungen Keine öV-Erschliessung im Gebiet.				



E-21 Grabs, Werdenstrasse





Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse
IndustrieLandwirtschaft			Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren gering Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund - Anschlussgleis Alternative	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse D Busstationen Güteklasse C in 400m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 2 km Distanz Kantonale Radroute führt nördlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse östlich in 400m Distanz Autobahnanschluss in 3.5 km Distanz Anschlussgleis (in 300m) nicht erwogen
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwid Das Areal bietet Entwicklungsmöglich Mittelmässige öV-Erschiessung.			nd der Entwicklung gewerbliche Unternehmen aus der Gemeinde und der Region.
Interessenabwägung Gewässerraum und Naturgefahren au	ıfgrund de	s südlich verla	ufenden Baches.
Hinweise auf Folgeplanungen -			



E-22 Buchs, Fegeren

Kennwerte		
Gemeinde	Buchs	
Region	Sarganserland – Werdenberg	>6rabs / \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG	urbane Verdichtungsräume	
Koordinaten	2'754'030 / 1'226'870	
Grösse in m²	9'000	Studen_
Lagequalität	am Siedlungsrand des Regionalzentrums	
Verfügbarkeit	sofort	
Nutzung aktuell	Industrie, Landwirtschaft	erdenberes (
Nutzung geplant	Industrie, Gewerbe	
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzung	
Jaudén Salissa Dispersión de la contraction de l	Underau.	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:5'000 Lettau ARA 8 445	
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonenp	lan 1:5'000



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft Schulgelände			Eigentumsverhältnisse Ortsgemeinde
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse D Busstationen Güteklasse D in 100m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 1 km Distanz Regionale Radroute östlich in 200m Kantonsstrasse führt südlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in 2 km Distanz Anschlussgleis (< 1 km) nicht erwogen

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Gebiet (ca. 0.9 ha Bauland) liegt direkt im Anschluss an das Areal der Fachhochschule OST, Campus Buchs, und ist somit attraktiv für kleinere bis mittelgrosse Ansiedlungen von Unternehmen (Industrie bis Dienstleistungen) mit einem bestehenden oder möglichen Bezug zur Hochschule.

Der Teilzonenplan und eine vorliegende Masterplanung auf dem Areal sehen dort ein "Zentrum Präzisionsindustrie Alpenrheintal" vor, dessen erste Etappe bereits realisiert ist. Der Standort ist über eine Umfahrungsstrasse direkt mit der Autobahn verbunden und beim Areal ist ein Bus Halbstundentakt an der Haltestelle NTB/bzb vorhanden. Der vom Autobahnanschluss Buchs abfliessende Mehrverkehr kann dabei vom untergeordneten Strassennetz aufgenommen werden, ohne Rückstausituationen auf der Nationalstrasse auszulösen; Somit kann eine angemessene Erschliessung gewährleistet werden.

Interessenabwägung

Das Areal ist unproblematisch bezüglich Schutzobjekten und Naturgefahren (nur Restgefahr).

Hinweise auf Folgeplanungen

Bei der nachgeordneten Planung werden die betroffenen Bundesstellen in die Erarbeitung des Kapazitätsnachweises einbezogen.



E-23 Buchs, Industriestrasse

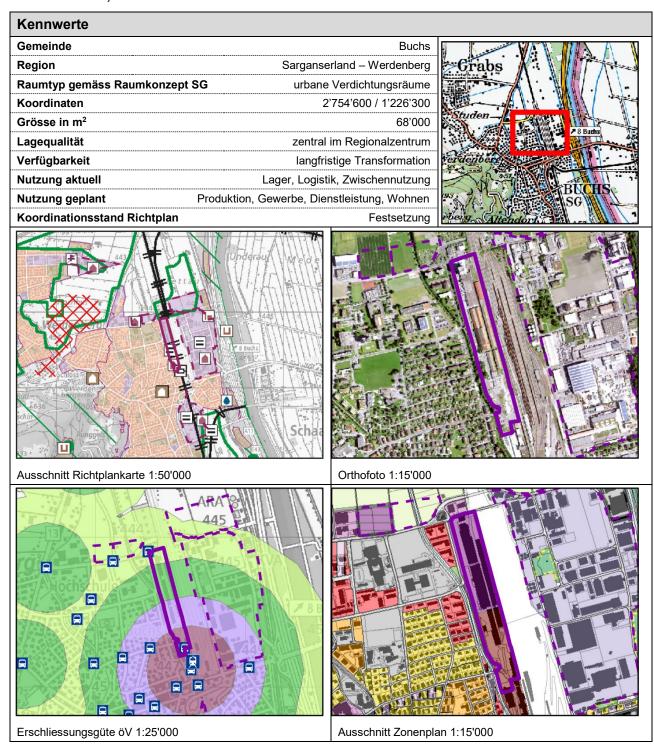
Kennwerte	
Gemeinde	Buchs
Region Sarganse	rland – Werdenberg Grabs
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG urbane	Verdichtungsräume
Koordinaten 2	754'950 / 1'226'400
Grösse in m ²	327'000
Lagequalität zentrumsnah	im Regionalzentrum
Verfügbarkeit	sofort bis mittelfristig
Nutzung aktuell Industrie,	Zwischennutzungen
Nutzung geplant	Industrie, Logistik
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzung Altendort
Underaut Welder Setto Add Figure Rungels Schaan:	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:17'500
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonenplan 1:17'500



Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Wohnen Landwirtschaft Verkehrsfläche		Eigentumsverhältnisse Diverse Grundeigentümer		
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Maturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Anschlussgleise fördern Ausbauvorhaben Bahnlinien Kehrichtverbrennungsanlagen	Ja Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt in allen ÖV-Güteklassen Busstationen Güteklasse A in 400m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 0.5 km Distanz Kantonale Radroute führt westlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse führt östlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in <1 km Distanz Anschlussgleise im Gebiet vorhanden		
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Das Areal verfügt über ein Verdichtungs- und Umnutzungspotenzial hin zu höherwertigen Produktionsnutzungen. Es handelt sich aktuell um ein robustes, unempfindliches Industrieumfeld. Die gute verkehrstechnische Erschliessung in der Nähe des Bahnhofs Buchs und dem Autobahnanschluss sprechen für eine fortlaufende Aufwertung bezüglich Nutzungen und Umfeld. Bei bestimmten unbebauten Flächen handelt es sich um Betriebsreserven, die bei Bedarf durch ortsansässigen Unternehmen bebaut werden können.				
Interessenabwägung Teilflächen mit Altlasten, nördliches Tei	lgebiet im Konsultation	sbereich "Störfall Betrieb".		
Himuria auf Falmanlanunga -				
Hinweise auf Folgeplanungen -				



E-24 Buchs, Güterstrasse

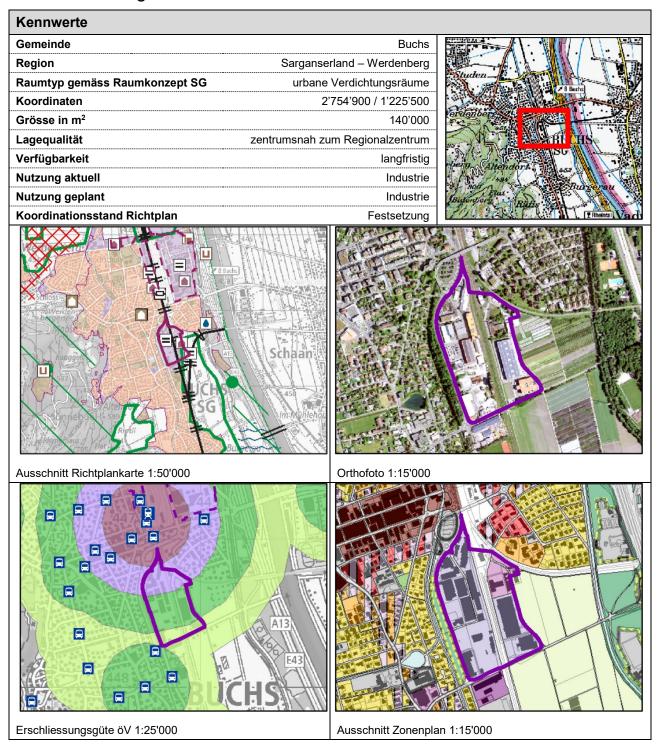




Kaninenbeungungen				
Nachbarschaft Wohnen Verkehrsfläche		Eigentumsverhältnisse SBB Private Grundeigentümer		
Hinweise ■ FFF ■ ISOS ■ Schutzgebiete Bund ■ Naturgefahren gering ■ Gewässer/-raum ■ Wald ■ Belastete Standorte ■ Risikokataster RK IGT ■ Weitere Richtplaninhalte - Aus- und Neubau Haltestellen - Ausbauvorhaben Bahnlinien - Anschlussgleise fördern	Nein	Verkehrserschliessung		
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Das Areal ist optimal direkt am Bahnhof gelegen, innerhalb des Regionalzentrums Buchs. Eine langfristige Transformation des Areals ist geplant. Die Entwicklung soll etappenweise von Süden nach Norden erfolgen, vorgesehen ist eine Umwandlung und Ermöglichung der Mischnutzung an geeigneten Lagen.				
Interessenabwägung Flächen mit Altlasten und Gebiet im Konsultationsbereich "Eisenbahn".				
Hinweise auf Folgeplanungen Sondernutzungsplanung				



E-25 Buchs, Lagerstrasse

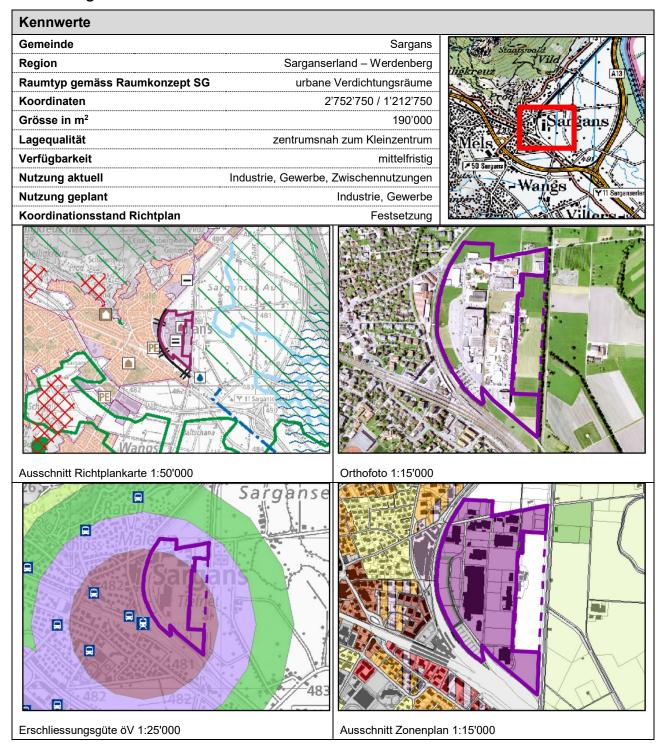




Ranmenbedingungen			
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren gering Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Ausbauvorhaben Bahnlinien - Anschlussgleise fördern	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwid Bei den unbebauten Flächen handelt nutzte Fläche vor. Zur Zeit sind keine	es sich um	n Entwicklungs	reserven für ansässige Unternehmen. Teilweise liegen unter-
Interessenabwägung Einzelne, punktuelle Altlasten und Üb	erschneidu	ung mit dem K	onsultationsbereich "Eisenbahn".
Hinweise auf Folgeplanungen -			



E-26 Sargans, Tiefriet

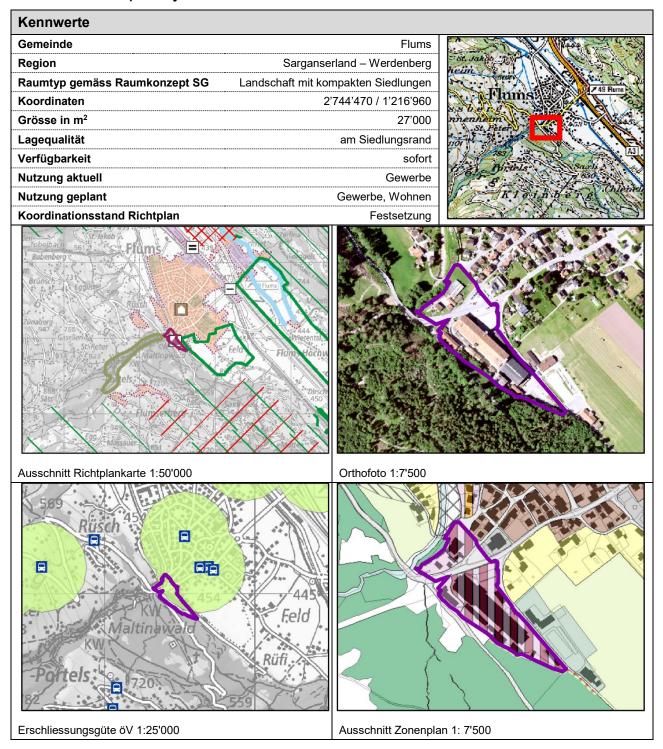




Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Verkehrsfläche Wohn + Gewerbe Landwirtschaft	Eigentumsverhältnisse ■ Diverse Grundeigentümer			
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Publikumsintensive Einrichtungen - Anschlussgleise fördern - Ausbauvorhaben Bahnlinien	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse A Busstationen Güteklasse A in 300 m Abstand Bahnstation Güteklasse in <0.5 km Distanz Kantonale Radroute führt nördlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse südlich in 500m Autobahnanschluss in 1.5 km Distanz Anschlussgleise im Gebiet vorhanden			
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Entwicklungspotential / Stand der Entwicklung Das sehr grosse Industriegebiet verfügt über grosse Flächen und Baulandreserven an besterschlossener Lage. Insbesondere ist die sehr gute öV-Erschliessung durch den Bahnhof Sargans hervorzuheben. Im westlichen, bahnhofsnahem Teilgebiet werden höherwertige Nutzungen angestrebt (Gewerbe/Dienstleistung), im östlichen Teil grossflächige Produktionsbetriebe.				
Interessenabwägung Das Gebiet liegt im Konsultationsbereich "Eisenbahn" und "Be	etrieb".			
Hinweise auf Folgeplanungen Sondernutzungspläne sind für einige westliche Parzellen vorh:	anden.			



E-27 Flums, Spoerry-Areal

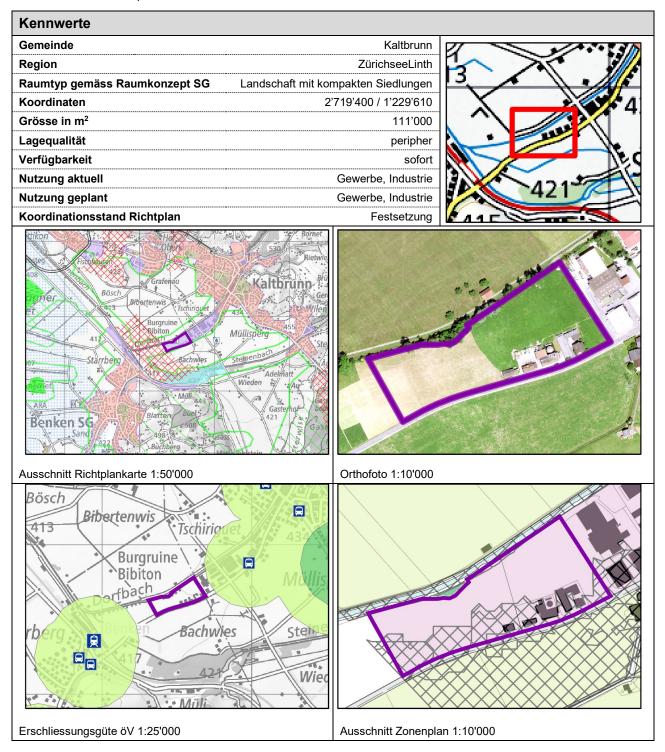




Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft	Eigentumsverhältnisse Private Grundeigentümer		
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Schützenswerte Industrie-bauten	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse D Busstationen Güteklasse D in 300m Abstand Bahnstation Güteklasse D in 1 km Distanz Regionale Radroute führt nördlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse führt nördlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in 1 km Distanz		
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Entwicklungspotential / Stand der Entwicklung Beim Areal handelt es sich um das Gebäude der früheren Spinnerei Spoerry und die benachbarten Liegenschaften. Es be- stehen dort bereits viele unterschiedliche Gewerbeflächen zu günstigen Konditionen (Flumserei), die Liegenschaften werden Schritt für Schritt wieder aktiviert und denkmalpflegerisch erhalten. Eine Teilumnutzung in Wohnen ist in Realisation.			
Interessenabwägung -			
Hinweise auf Folgeplanungen			



E-28 Kaltbrunn, Bachwies-Neufeld

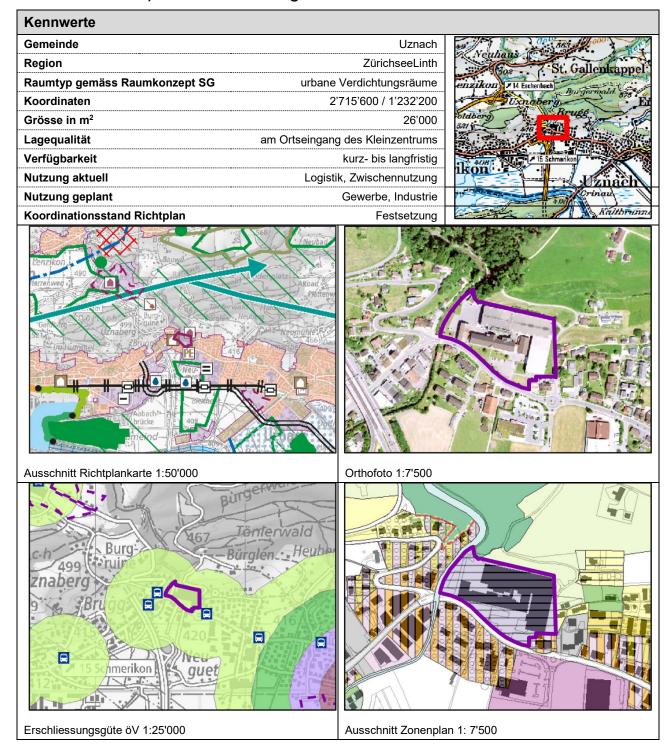




Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Politische Gemeinde	
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald	Ja □ □ □ ⊠ ⊠	Nein ⊠ ⊠ □ □	Verkehrserschliessung	
 Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Beurteilung			Anschlussgleis (in 4 km) nicht erwogen	
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Grössere zusammenhängende Landreserve für Industrie und Gewerbe. Es besteht eine ÖV-Erschliessung (S-Bahn Haltestelle Benken) in der Nachbarschaft. Die Flächen sind ist für bestehende oder neue Produktionsunternehmen mit erhöhter Arbeitsplatzdichte vorgesehen.				
Interessenabwägung Geringe Naturgefahr in Teilbereichen	des Perim	eters.		
Hinweise auf Folgeplanungen -				



E-29 Uznach, Spinnerei Uznaberg, Ausserhirschland

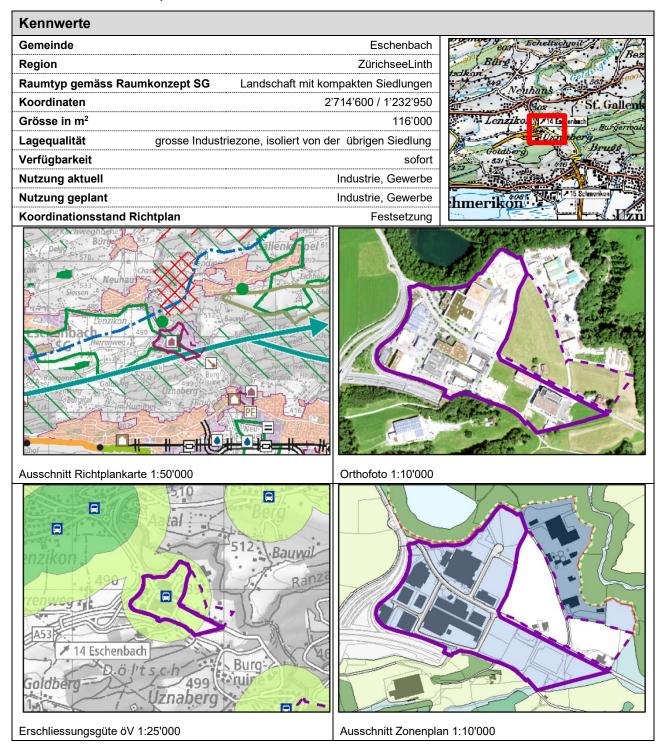




Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Industrie Landwirtschaft Wald	Eigentumsverhältnisse Private Grundeigentümer		
Hinweise Ja Nein	Verkehrserschliessung		
• FFF □ ⊠ □ □ □	 Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse D Busstationen Güteklasse D in 200m Abstand 		
■ Schutzgebiete Bund	Bahnstation Güteklasse A in 1.5 km Distanz		
■ Naturgefahren mittel 🗵 🗆	Kantonale Radroute führt südlich am Gebiet vorbei		
■ Gewässer/-raum 🖂 🗆	 Kantonsstrasse führt südlich am Gebiet vorbei 		
■ Wald □	 Autobahnanschluss in <1 km Distanz 		
■ Belastete Standorte □ ⊠ ■ Risikokataster RK IGT □ ⊠	 Anschlussgleis (in <1 km) nicht erwogen 		
■ Weitere Richtplaninhalte			
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Das Areal umfasst einerseits alte Gebäudeteile der ehemaligen Spinnerei Uznaberg und andererseits Produktions-, Lager- und Logistikflächen aus jüngerer Zeit, die mit Zwischennutzungen belegt sind. Es besteht ein Rahmennutzungsplan, der bei hochwertiger ortsbaulicher Gestaltung den Rückbau der alten Spinnerei zulässt. Der Status «zu prüfende schützenswerte Industriebaute» im kantonalen Richtplan wurde 2020 aufgehoben. Es besteht die Absicht der Ansiedelung von Streuli Pharma im Rahmen eines Neubauprojekts.			
Interessenabwägung -			
Hinweise auf Folgeplanungen			
Öffentlich-rechtlicher Vertrag, Sondernutzungsplanung, Neub	auprojekte.		



E-30 Eschenbach, Neuhaus

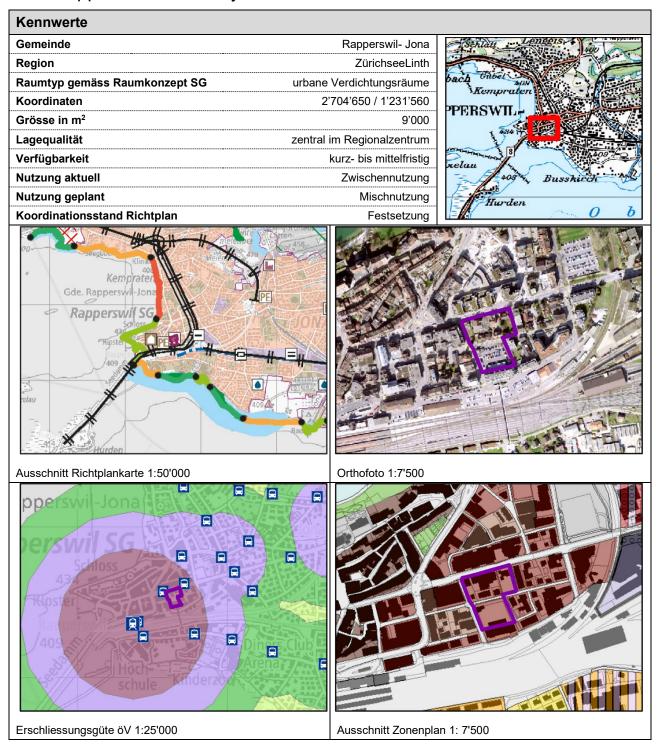




Ranmenbedingungen			
Nachbarschaft Landwirtschaft Wald		Eigentumsverhältnisse ■ Diverse private Eigentümer	
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Lebensräume bedrohter Arten Wildtierkorridore Naturschutzgebiete	Ja Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse D Busstationen Güteklasse D auf dem Gebiet Bahnstation Güteklasse C in 1.5 km Distanz Kantonale Radroute führt durch das Gebi3et Kantonsstrasse führt westlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss am Gebiet Anschlussgleis (in1.5 km) nicht erwogen	
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Gut erschlossene Lage aufgrund der direkten Zufahrt zur Autobahn. ÖV-Erschliessung durch Bushaltestelle vorhanden. Ansiedelung von neuen oder Expansion für bestehende Produktionsunternehmen mit erhöhter Arbeitsplatzdichte.			
Interessenabwägung Wildtierkorridor im südlichen Teilgebiet zu beachten.			
Hinweise auf Folgeplanungen Bestehender Überbauungsplan ist zu b	erücksichtigen.		



E-31 Rapperswil- Jona, City Center

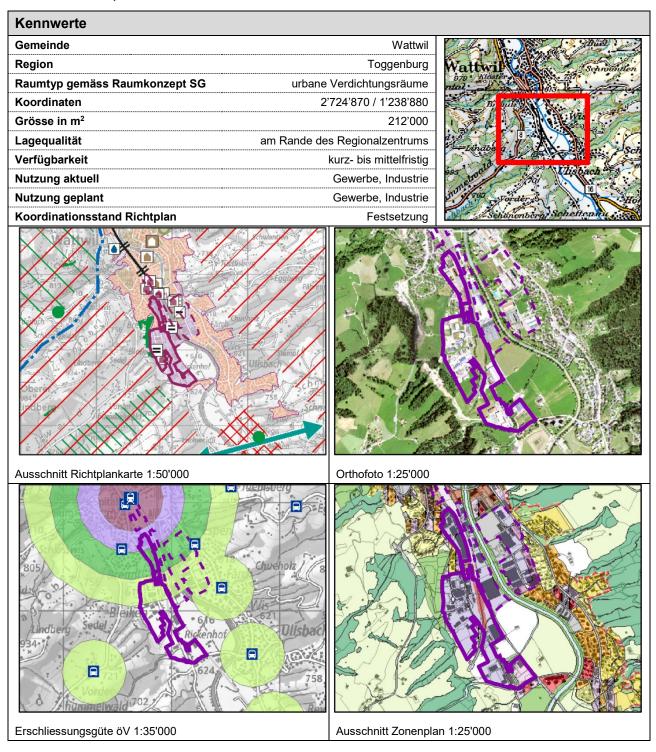




Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe			Eigentumsverhältnisse Private Eigentümerin	
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja 	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse A Busstationen Güteklasse A in 50m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 0.5 km Distanz Regionale Radroute führt südlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse führt nördlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in 3 km Distanz	
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Das Areal ist an einer Toplage im Zentrum gelegen. Es besteht ausgehend vom Bahnhof Rapperswil eine sehr gute ÖV-Erschliessung. Es liegt eine zeitgemässe Wohn- und Gewerbeüberbauung bewilligungsreif vor. Die früheren Liegenschaften wurden bereits rückgebaut und das Areal wird zwischenzeitlich für Zwischennutzungen (Parkplätze) beansprucht.				
Interessenabwägung				
-				
Hinweise auf Folgeplanungen				
-				



E-32 Wattwil, Bleiken

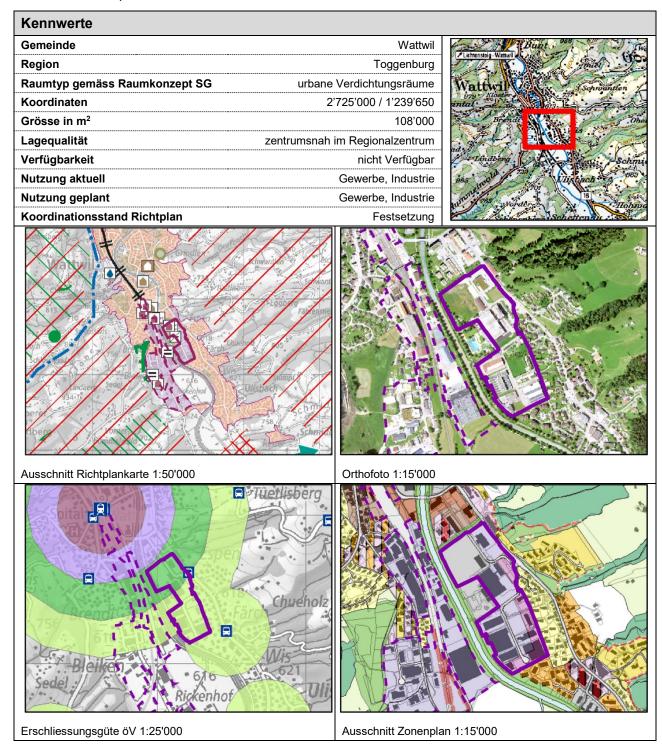




Rainnenbeungungen	
Nachbarschaft	Eigentumsverhältnisse
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren erheblich Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Anschlussgleise fördern	Verkehrserschliessung
Beurteilung	
guten Lage im Regionalzentrum und Eignung als Gewerbe Erschliessung wurde das Gebiet als ESP-Arbeiten bezeich	tand der Entwicklung Ansiedlung regionaler Unternehmen vorhanden. Aufgrund seiner und Industriestandort sowie der geplanten Verbesserung der net. Mit der im Bau befindlichen Umfahrungsstrasse Wattwil wird nnetz im Gebiet Brendi erstellt. Eine bessere Erschliessung des
Interessenabwägung Mittlere bis erhebliche Naturgefahr im südlichen Teilgebiet.	
Hinweise auf Folgeplanungen	



E-33 Wattwil, Heberlein Areal

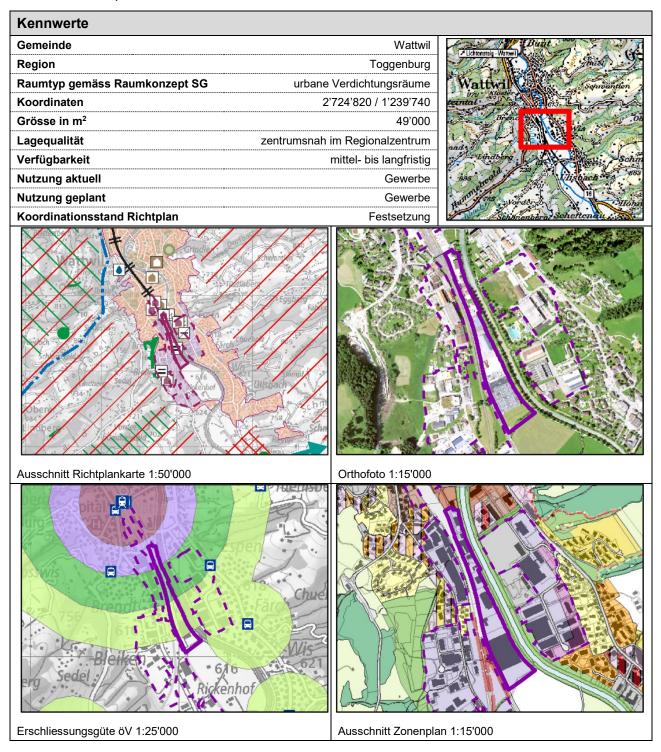




Ranmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen			Eigentumsverhältnisse ■ Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren gering Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Publikumsintensive Einrichtungen	Ja □ ⊠ ⊠ ⊠ ⊠ ⊠ ⊠ ⊠ ⊠ ⊠	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwick Das Areal ist inzwischen weitgehend b zont worden (Sportanlagen Kantonssc	ebaut und (d der Entwicklung ehemalige Industriefläche ist in die öffentliche Nutzung umge-
Interessenabwägung			
-			
Hinweise auf Folgeplanungen			
-			



E-34 Wattwil, Bahnhof Süd

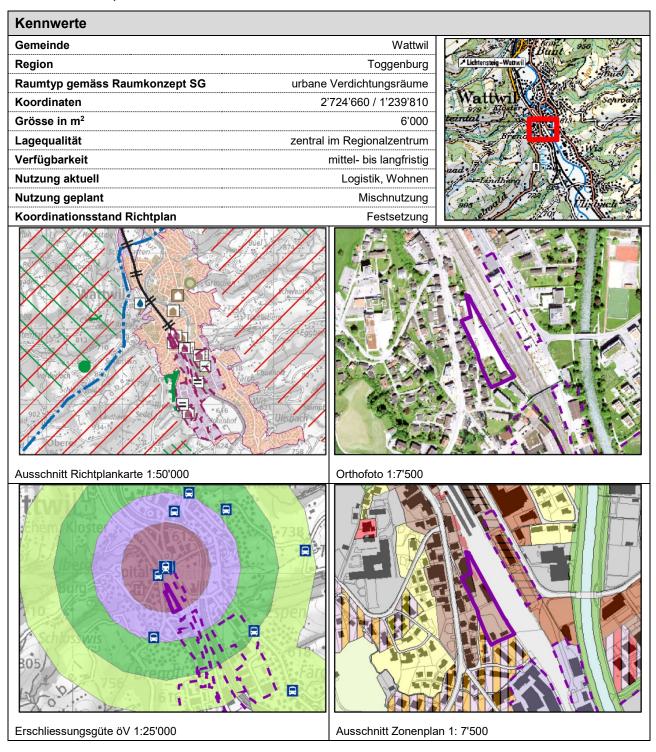




Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen Industrie			Eigentumsverhältnisse Diverse Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Anschlussgleise fördern	Ja □ ⊠ ⊠ □ ⊠ ⊠ ⊠ ⊠	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwi In Wattwil handelt es sich um zentral ÖV-Erschliessung ist gut. Eine Maste	e Baulandre	eserve bzw. G	d der Entwicklung ewerbeflächen mit dem Potenzial einer Nachverdichtung. Die
Interessenabwägung -			
Hinweise auf Folgeplanungen Umsetzung in der Regelbauweise vo	rgesehen.		



E-35 Wattwil, Rollen





Raimenbeungungen			
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe			Eigentumsverhältnisse
• Wollien + Gewerbe			 Private und öffentliche Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT	Ja □ ⊠ □ □	Nein Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse A Bahnhof und Busstation der Güteklasse A in 200m Regionale Radroute führt westlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse westlich in 50m Distanz Autostrassenanschluss in 0.5 km Distanz Anschlussgleis in unmittelbarer Nähe vorhanden
Weitere Richtplaninhalte			
Beurteilung			
	sehr guter (ÖV-Erschliess	nd der Entwicklung sung und Zufahrt zur Umfahrungsstrasse Wattwil. Potenzielles ne Nachverdichtung und zeitgemässe Nutzung wird bei Bedarf
Interessenabwägung			
-			
Hinweise auf Folgeplanungen			
Ein Sondernutzungsplan ist vorgesel	hen.		



E-36 Wattwil, Bahnhof

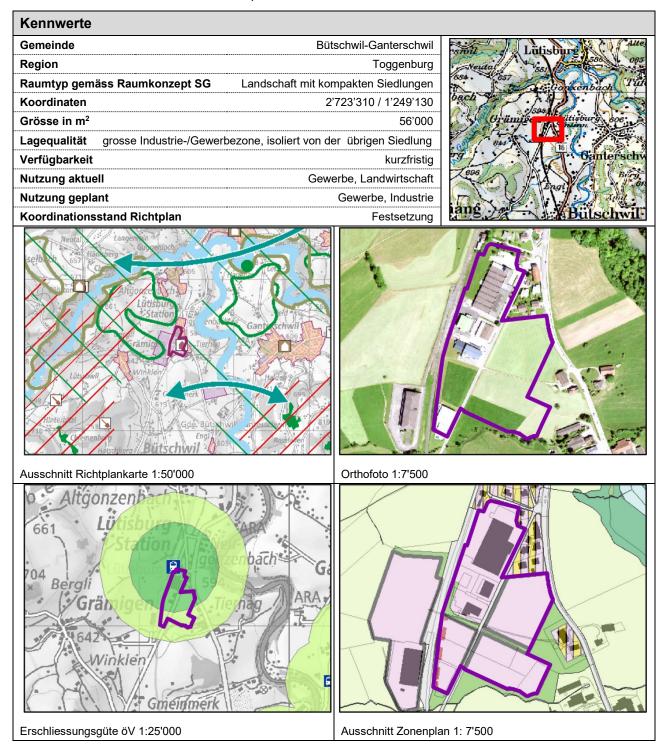
Kennwerte	
Gemeinde	Wattwil
Region	Toggenburg
	e Verdichtungsräume
Koordinaten	2'724'710 / 1'239'910 em Kloste
Grösse in m ²	6'000
Lagequalität zentra	al im Regionalzentrum
Verfügbarkeit	mittelfristig
Nutzung aktuell	Gewerbe, Wohnen
Nutzung geplant	Gewerbe, Wohnen
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzung indhern
Botelly Blatteripered adely Schwartlesh Sc	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:10'000
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonenplan 1:10'000



Kaninenbeungungen			
Nachbarschaft Wohnen Verkehrsfläche			Eigentumsverhältnisse ■ Private und öffentliche Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Ausbauvorhaben Bahnlinien	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
	ttwil mit	gemischtem Ba	d der Entwicklung ubestand (Neubauten und ältere Liegenschaften) sowie Ver- von Eigentümern und Gemeinde entwickelt werden.
Interessenabwägung			
-			
Hinweise auf Folgeplanungen			
-			



E-37 Bütschwil-Ganterschwil, Lerchenfeld





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Diverse private Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Naturgefahren erheblich Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C Busstationen Güteklasse D in 1 km Abstand Bahnstation Güteklasse C in <0.5 km Distanz Regionale Radroute führt durchs Gebiet Kantonsstrasse führt östlich am Gebiet vorbei Autostrassenanschluss in 3 km Distanz Anschlussgleis im westlichen gelegenen Gebiet, ansonsten nicht erwogen
Beurteilung			1

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Im unteren Toggenburg ist dieser Standort das einzige grössere Entwicklungsgebiet für wirtschaftliche Aktivitäten und wurde daher für produzierendes Gewerbe und Industrie mit Hilfe einer Arealentwicklung aufbereitet. Aufgrund seiner Lage direkt an der Kantonsstrasse mit Autobahnzufahrt in Wil ohne Durchfahrten durch Wohngebiete und dem 300 Meter nahe gelegenen S-Bahn-Halt Lütisburg-Station (Halbstundentakt nach Wil und Wattwil), ist das Gebiet Lerchenfeld gut erschlossen. Im Perimeter weisen ein Teilzonen- und ein Überbauungsplan rund 30'000m² der Gewerbe-Industrienutzung für publikumsarme Nutzungen aus. In direkter Nachbarschaft ist bereits eine Gewerbe-Industrie-Nutzung vorhanden. Für die Bebauung gelten erhöhte gestalterische Ansprüche.

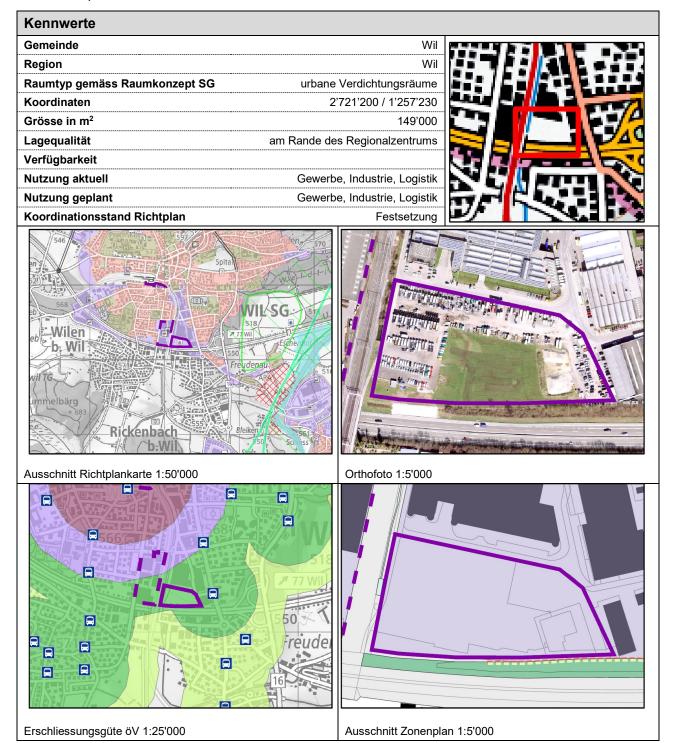
Interessenabwägung

Ein Teil des Perimeters ist als Grünzone für die Freihaltung definiert. Die Gewässerräume sind festgelegt, ein Bachprojekt (Bachoffenlegung) ist integrierender Bestandteil der Gebietsentwicklung.

Hinweise auf Folgeplanungen



E-38 Wil, Churfirstenstrasse

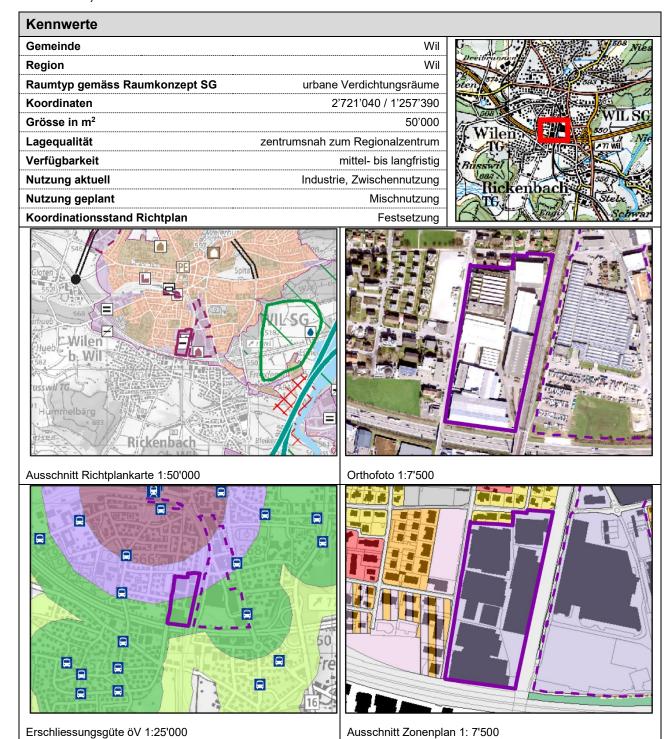




Ranmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen Industrie Verkehrsfläche			Eigentumsverhältnisse Diverse private Grundeigentümer
Hinweise	Ja 	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
	icklungsres	erve im Regio	
Interessenabwägung Areal im Konsultationsbereich "Autob	oahn" und "l	Eisenbahn", te	eilweise Hochwassergefahr.
Hinweise auf Folgeplanungen -			



E-39 Wil, Areal Kindlimann





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Industrie Verkehrsfläche			Eigentumsverhältnisse Private Grundeigentümerin
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren Restgefahr Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja □ ⊠ □ □ □ □	Nein	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
Längerfristiger Entwicklungshorizont n Arealentwicklung mit hohem Potenzia Interessenabwägung	ngsfläche nit noch of I, jedoch B	für die Stadt W fener Entwickli edarf einer Un	/il. Hohe Lagequalität, potenziell für Mischnutzung geeignet. ungsabsicht und -richtung. Es handelt sich um eine komplexe nzonung und Sondernutzungsplanung.
Areal im Konsultationsbereich "Autoba	ahn" und "E	Eisenbahn", te	ilweise Hochwassergefahr.
Hinweise auf Folgeplanungen Eine Sondernutzungsplanung ist vorge	esehen.		



E-40 Wil, Post, Hubstrasse

Erschliessungsgüte öV 1:25'000

Kennwerte		
Gemeinde	W	
Region	W	nwilen Wilen
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG	urbane Verdichtungsräum	
Koordinaten	2'720'920 / 1'257'99	0
Grösse in m²	10'00	0
Lagequalität	zentral im Regionalzentrur	WILSO
Verfügbarkeit	langfristi	9 Wilen
Nutzung aktuell	Gewerbe, Dienstleistun	g C C C C C C C C C C C C C C C C C C C
Nutzung geplant	Mischnutzun	g Busswil
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzun	Rickenbach
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Spita Spita Orthofoto 1:7'500	
Ausschmitt (Northpalikale 1.50 000	Spita	

Ausschnitt Zonenplan 1: 7'500



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse
■ Wohnen + Gewerbe			Schweizerische Post
			- Schweizensche Fost
 Verkehrsfläche 			
Hinweise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
• FFF		\boxtimes	 Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse A
• ISOS		\boxtimes	Bahnhof Wil in 150m Distanz
			Kantonale Radroute führt durchs Gebiet
 Schutzgebiete 		_	_
 Naturgefahren 		\boxtimes	 Kantonsstrasse östlich in 800m Distanz
Gewässer/-raum		\boxtimes	 Autobahnanschluss in 1.5 km Distanz
■ Wald			 Anschlussgleis zu prüfen
Belastete Standorte			
Risikokataster RK IGT	\boxtimes	П	
	_	-	
 Weitere Richtplaninhalte 	\boxtimes		
 Aus- und Neubau Haltestel- 			
len			
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwick	lungsak	sichten / Stan	d der Entwicklung
			spotenzial im Zentrum von Wil. Aus der unmittelbaren Lage
Will del Postilegenschalt besteht ein git			

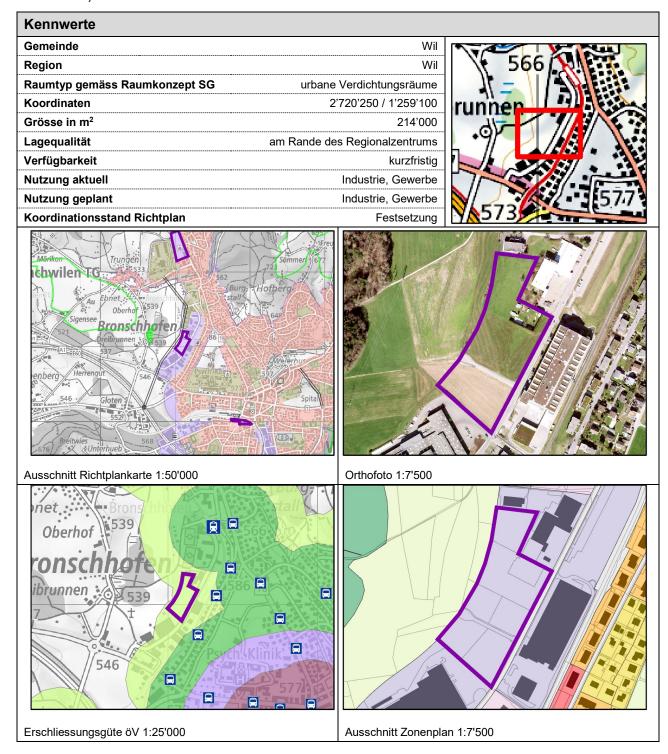
am Bahnhof Wil ergibt sich eine sehr gute ÖV-Erschliessung. Längerfristig wird eine Nutzungsänderung des Areals angestrebt.

Interessenabwägung
Areal vollständig im Konsultationsbereich "Eisenbahn".

Hinweise auf Folgeplanungen
Eine Umzonung für eine wohn-gewerbliche Nutzung ist notwendig. Eine Sondernutzungsplanung ist vorgesehen.



E-41 Wil, Ebnet-Eschenau Industriestrasse

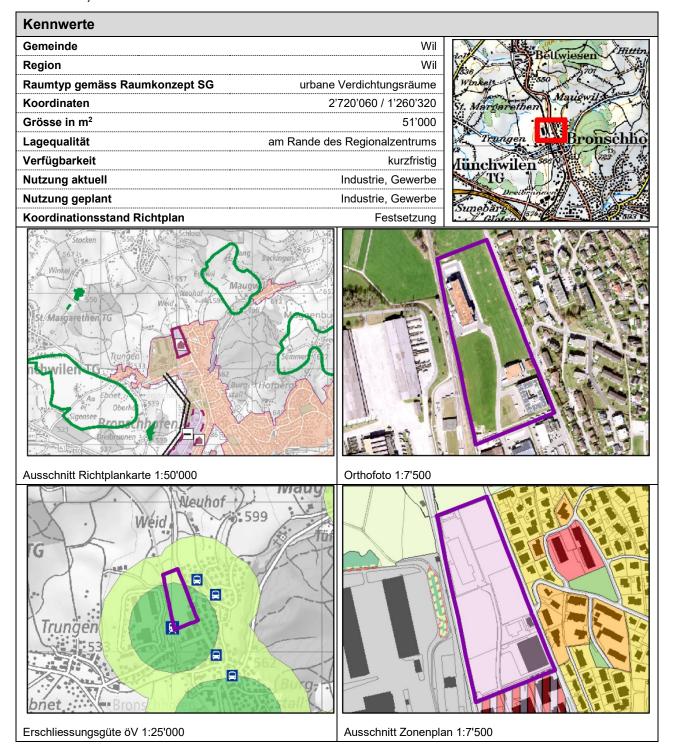




Ranmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Diverse private Grundeigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren gering Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Aus- und Neubau- Strassen/LV	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in den ÖV-Güteklasse C und D Busstationen Güteklasse C und D am Gebietsrand Bahnstation Güteklasse C am Gebietsrand Regionale Radroute östlich in 100m Kantonsstrasse führt südlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in 3 km Distanz Anschlussgleis nicht erwogen
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwi- Es handelt sich um das grösste zusa Reserveflächen für Betriebserweiteru	mmenhäng	ende Industrie	egebiet in Wil. Im Areal sind einige unbebaute Teilflächen als
Interessenabwägung Mittlere Gefährdung durch Hochwass	ser im west	lichen Teilgeb	iet des Areals. Teilflächen im Konsultationsbereich "Betrieb".
Hinweise auf Folgeplanungen -			



E-42 Wil, Gebenloo-Tüfi





Ranmenbedingungen	
Nachbarschaft	Eigentumsverhältnisse ■ Diverse private Grundeigentümer
Hinweise Ja Neir	
• FFF 🗆 🗵	Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C
■ ISOS □ ⊠ ■ Schutzgebiete □ ⊠	Busstationen Güteklasse D in 150m Abstand Bahnstation Güteklasse C am Gebiet
■ Naturgefahren gering ⊠ □	Kantonale Radroute führt östlich am Gebiet vorbei
■ Gewässer/-raum	Kantonsstrasse führt östlich am Gebiet vorbei
■ Wald	Autobahnanschluss in 4 km Distanz
■ Belastete Standorte □ ⊠	 Anschlussgleis nicht erwogen
■ Risikokataster RK IGT □ ⊠	
■ Weitere Richtplaninhalte □ ⊠	
Beurteilung	
nahe allen unbebauten Flächen sind bewilligte Bauprojeł	hren entwickelt und inzwischen grossenteils bebaut wurde. Auf bei- kte (G-Werk) vorhanden oder in Entwicklung (diverse Gewerbebe- altestelle direkt beim Gebiet. Durch die zukünftige Netzergänzung
Interessenabwägung	
Hinweise auf Folgeplanungen	
-	



E-43 Uzwil, Industriestrasse Benninger

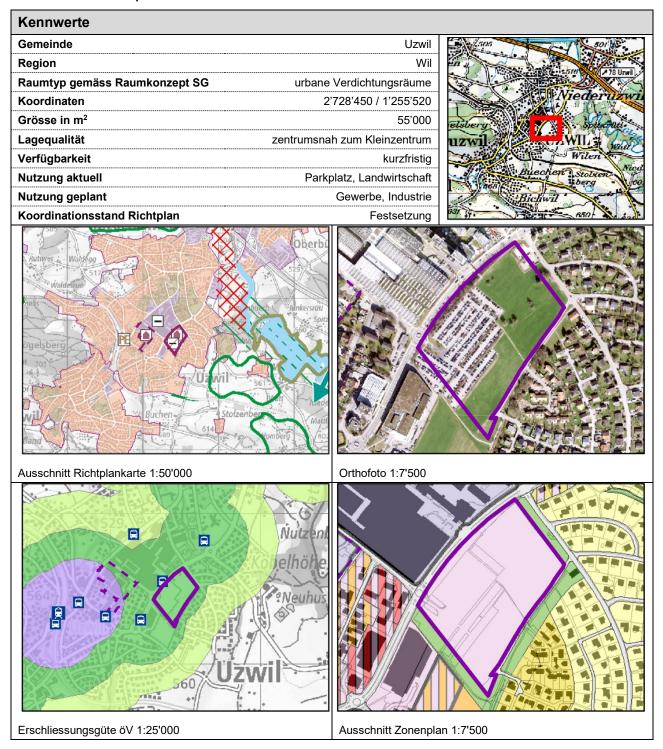
Kennwerte	
Gemeinde	Uzwil 2005 Sor
Region	Wil Lisen
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG ui	rbane Verdichtungsräume
Koordinaten	2'728'040 / 1'255'510 Niederuz
Grösse in m²	44'000 Vogelsberg
Lagequalität	zentral im Kleinzentrum
Verfügbarkeit	sofort bis mittelfristig
Nutzung aktuell	Industrie, Gewerbe
Nutzung geplant	Industrie, Gewerbe
Koordinationsstand Richtplan	Festsetzung
Waldeque Wardeque Wardeque Vogelsberg De Aussicht 703 Sonnenhof Buchen, Stotzenber Stotzenber 614 Zehnnland	S7.
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:7'500
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonenplan 1:7'500



Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Wohnen + Gewerbe Industrie			Eigentumsverhältnisse ■ Privater Eigentümer	
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Raturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse B Busstationen Güteklasse B in 250m Abstand Bahnstation Güteklasse B in 0.5 km Distanz Kantonale Radroute führt westlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse führt westlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in 2 km Distanz Anschlussgleis nicht erwogen	
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Das Industrieareal «Benninger» liegt in unmittelbarem Anschluss an den Siedlungskern von Uzwil. Im Areal von insgesamt 5.5 Hektaren werden zunehmend Nutzflächen frei. Grundsätzlich nimmt der Bedarf an Produktionsfläche ab, während der Bedarf an hochwertigen industriellen Dienstleistungen und zentrumsnahen Gewerbeflächen zunimmt. Gemeinde, Region und Kanton beabsichtigen daher, das zukünftige Flächenpotenzial im Sinne der Innentwicklung gezielter zu in Wert zu set- zen. Eine erste Transformationsetappe wurde bereits realisiert. Das Areal ist vom Bahnhof Uzwil und verschiedene Busstati- onen gut erschlossen sowie wenige Minuten von der Autobahnzufahrt entfernt.				
Interessenabwägung Auf dem Areal sind diverse Altlasten	vorhanden.			
Hinweise auf Folgeplanungen Eine Sondernutzungsplanung ist vorg	gesehen.			



E-44 Uzwil, Gupfenstrasse





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse Private Eigentümerin
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C Busstationen Güteklasse C am Gebiet Bahnstation Güteklasse B in <1 km Distanz Kantonale Radroute führt nördlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse westlich in 500m Autobahnanschluss in 2 km Distanz Anschlussgleis nicht erwogen
Beurteilung			
Nachbarschaft der Bühler AG. Etwa	fen» mit 38' zwei Drittel bsichtigen (000m² ist ein des Areals siı eine Entwicklı	sehr grosses verfügbares Nutzungspotenzial in unmittelbarer nd noch grüne Wiese, ein Drittel wird als Parkplatz genutzt. Die ung der Fläche zu einem hochwertigen Produktions- und
Interessenabwägung Mittlere Gefahr durch Hochwasser in	n südlichen	Teil des Area	ls.
Hinweise auf Folgeplanungen -			



Weitere Entwicklungsschwerpunkte Arbeiten (ESP-Arbeiten)

W-01 St.Gallen, Geissberg

Kennwerte		
Gemeinde	St.Galle	n Ode Oalsel wald
Region	Appenzell AR – St.Gallen – Bodense	Anschrouten St. Jase ten
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG	urbane Verdichtungsräum	e Marian
Koordinaten	2'741'730 1'253'00	0 Sachen
Grösse in m²	163'00	O St. Galler St. Iskeln
Lagequalität	am Siedlungsrand des Hauptzentrum	S Printer S
Verfügbarkeit	mittel- bis langfristi	g Hugger
Nutzung aktuell	Landwirtschaft, Zwischennutzun	g Winkeln
Nutzung geplant	Gewerbe, Industri	e sturselegy
Koordinationsstand Richtplan	Zwischenergebni	s Ramsen
Hatnerston Sansus PE Gazet Gaz	PE 1	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	Orthofoto 1:15'00	
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Ausschnitt Zonen	plan 1:15'000



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft Wald			Eigentumsverhältnisse
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse C Busstationen Güteklasse B in 350m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 1 km Distanz Regionale Radroute südlich in 550m Kantonsstrasse westlich in 300m Autobahnanschluss in <1 km Distanz Anschlussgleis nicht erwogen

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Die Stadt und die Region beabsichtigen die Entwicklung dieses grösseren Siedlungsgebiets nicht nur für Projekte lokaler Bedeutung, sondern auch regionaler, wenn nicht kantonaler Bedeutung. Das Gebiet (ca. 13ha) liegt direkt angrenzend an Gewerbe- und Industrieflächen, die sich aktuell in Erschliessung und Bebauung befinden (ESP Piccardstrasse). Das Siedlungsgebiet wurde bereits im Rahmen der Gesamtüberarbeitung des kantonalen Richtplans 2017 aufgenommen. Die öV-Erschliessung am Standort ist gut, die Erschliessung bzw. Bereitstellung der Verkehrskapazität bezüglich des Strassennetzes erfolgt schrittweise und angemessen an eine etappenweise Entwicklung des Gebiets.

Interessenabwägung

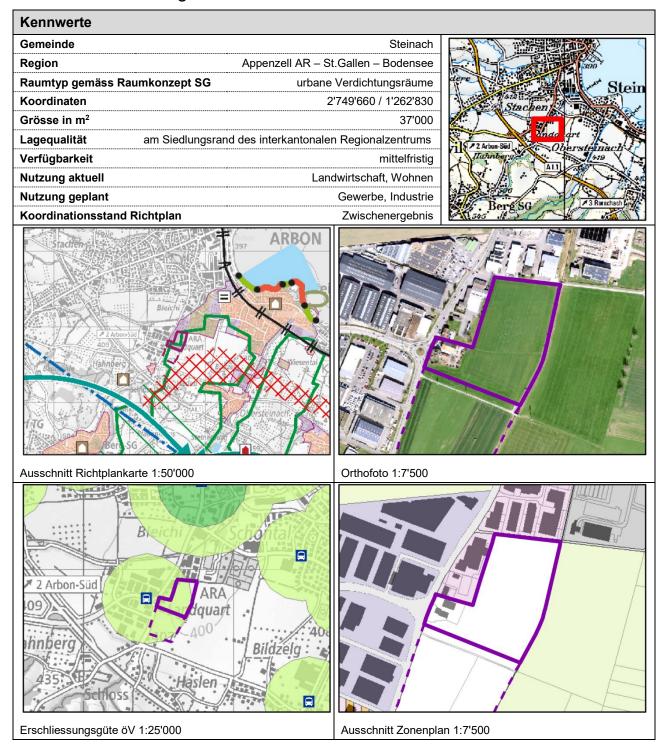
Die Gefahrenstufen Hochwasser blau und gelb entlang der Gewässer betreffen nur kleine Fläche und sind mit baulichen Massnahmen und wenig Aufwand zu lösen. Schutzgegenstände kommunaler Art sind nur am Rande betroffen.

Hinweise auf Folgeplanungen

Der ab dem Anschluss St.Gallen Winkeln abfliessende Mehrverkehr soll dabei vom untergeordneten Strassennetz aufgenommen werden, ohne Rückstausituationen auf der Nationalstrasse auszulösen; bei der nachgeordneten Planung werden die betroffenen Bundesstellen in die Erarbeitung des Kapazitätsnachweises einbezogen.



W-02 Steinach, Morgental I





Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse Private Eigentümerin
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Kanton Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund	Ja	Nein	Verkehrserschliessung

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Gebiet bietet eine grössere zusammenhängende Entwicklungsreserve für arbeitsplatzintensive Produktionsbetriebe. Die Fläche (ca. 4ha) liegt direkt angrenzend an bereits genutzte Gewerbe- und Industrieflächen (insgesamt ca. 400 Arbeitsplätze), die sich teils im Kanton Thurgau befinden. Aufgrund der Nähe eines Autobahnknotens mit ausreichend Kapazitätsreserven und der Schnellbuslinie St.Gallen-Arbon (Halbstundentakt) ist eine ausreichende Erschliessung gegeben.

Interessenabwägung

Schutzobjekte ausserhalb des Gewässerraumes sind keine betroffen. Die Gefahrenstufe blau entlang des Gewässers im Osten ist mit geringfügigen baulichen Massnahmen und wenig Aufwand zu lösen.

Hinweise auf Folgeplanungen

Möglicherweise ist eine Sondernutzungsplanung notwendig.

Gebietserschliessung ist im Zusammenhang mit dem STAK Morgental II zu klären.



W-03 Buchs, Erweiterung Fegeren

Kennwerte			
Gemeinde		Buchs	
Region	Sarganserland – V	Verdenberg	V
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG	urbane Verdicht	ungsräume	Grabs A
Koordinaten	2'754'180	1'226'900	
Grösse in m²		18'000	Studen 1
Lagequalität	am Siedlungsrand des Region	alzentrums	Studen / 8 Buchs
Verfügbarkeit		mittelfristig	
Nutzung aktuell	Lan	ndwirtschaft	Wertenberg
Nutzung geplant	Dienstleistung, Gewerb	e, Industrie	BUCHS
Koordinationsstand Richtplan	Zwisch	energebnis	SG SG
agerialshor A4s Letta Augerials Augerial	Underau! April		
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'000	ettau ARA 8	oto 1:7'500	
Erschliessungsgüte öV 1:25'000	Aussch	nitt Zonenpla	n 1: 7'500



Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Ortsgemeinde Buchs
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Ausbauvorhaben Bahnlinien	Ja	Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt weitgehend in der ÖV-Güteklasse D Busstationen Güteklasse D in 100m Abstand Bahnstation Güteklasse A in 1 km Distanz Regionale Radroute östlich in 100m Kantonsstrasse führt südlich am Gebiet vorbei Autobahnanschluss in 2 km Distanz Anschlussgleis (in < 1 km) nicht erwogen

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Gebiet (ca. 1.5ha) liegt direkt im Anschluss an das Areal des Campus Buchs (Fachhochschule OST, bzb, International School, Motel/Studentenwohnheim, Brusa) und ist somit attraktiv für mittelgrosse Ansiedlungen von Unternehmen (Industrie bis Dienstleistungen) mit einem bestehenden oder möglichen Bezug zur Hochschule. Der Teilzonenplan auf dem westlich gelegenen Areal sieht dort ein Zentrum für Präzisionsindustrie vor. Der Standort ist über eine Umfahrungsstrasse direkt mit der Autobahn verbunden und beim Areal ist ein Bus Halbstundentakt an der Haltestelle NTB/bzb vorhanden. Somit ist eine angemessene Erschliessung gegeben.

Interessenabwägung

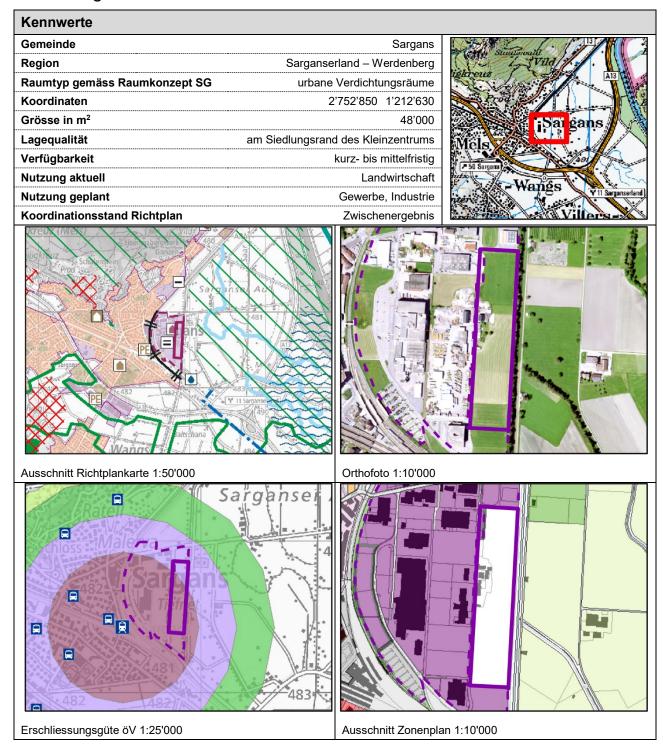
Unter Berücksichtigung des Gewässerabstands entlang des Giessen (Naturgefahren und Feldgehölze) ist das Areal nicht von Schutzobjekten und Naturgefahren betroffen.

Hinweise auf Folgeplanungen

Die Erschliessung des Areals ist mit dem Kanton abzustimmen.



W-04 Sargans, Tiefriet Ost



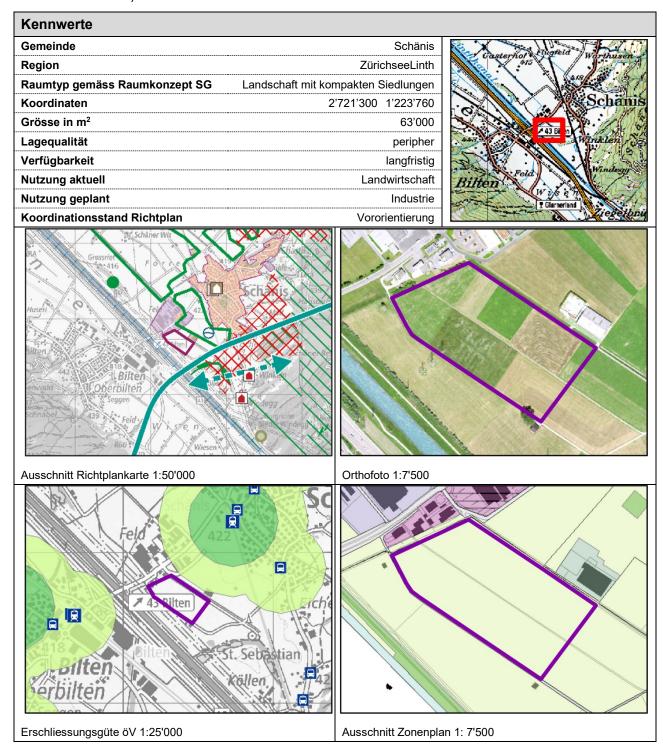


Rahmenbedingungen				
Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Private Eigentümerin	
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja 	Nein	Verkehrserschliessung	
Beurteilung				
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung Die Entwicklungsfläche ist mit ca. 4.6ha eine der bedeutendsten Erweiterungsflächen in der gesamten Region. Sie liegt am Rande, aber beinahe eingebettet in das grosse Industriegebiet Tiefriet. Das Gebiet ist über eine neu ausgebaute Erschliessungsstrasse gut erreichbar und im Radius einer sehr guten öV-Erschliessung um den Bahnhof Sargans.				
Interessenabwägung Schutzobjekte sind keine betroffer einer Realisierung baulich gelöst v		last (Schies	stand) und Naturgefahren (teils Stufe blau) können im Rahmen	

Hinweise auf Folgeplanungen -



W-05 Schänis, Witöfeli

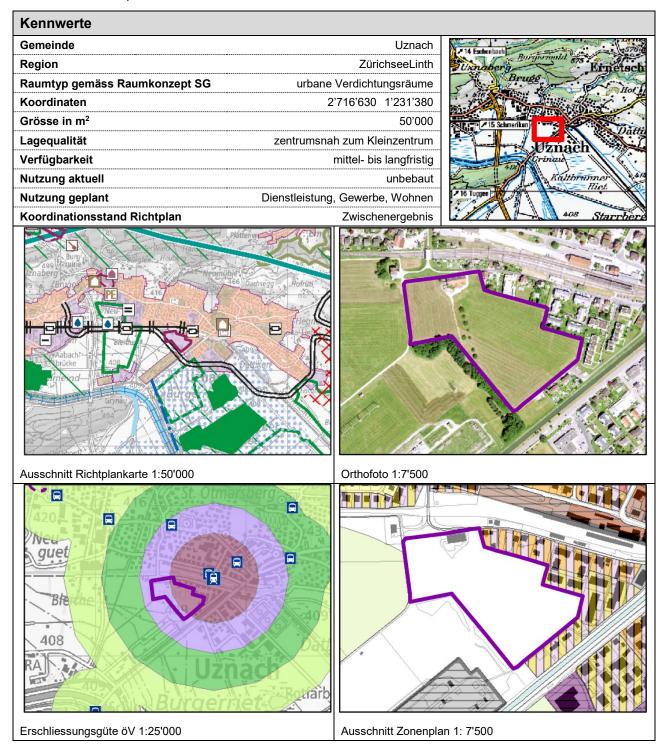




Rahmenbedingungen		
Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft		Eigentumsverhältnisse Ortsgemeinde Schänis
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja Nein	Verkehrserschliessung Gebiet liegt in keiner ÖV-Güteklasse Busstationen Güteklasse C in 650m Abstand Bahnstation Güteklasse C in 0.5 km Distanz Kantonale Radroute westlich in 50m Kantonsstrasse westlich in 50m Autobahnanschluss in 0.5 km Distanz
Beurteilung		
	en für Industrie-/Ge darf ist noch gross,	tand der Entwicklung ewerbebetriebe und ist in der Region eine der wenigen grossen neben der Anbindung an das übergeordnete Netz ist die Frage
Interessenabwägung -		
Hinweise auf Folgeplanungen Klärung der ÖV-Erschliessung		



W-06 Uznach, Linthresort





Rah	menbedingungen			
	nbarschaft Wohnen			Eigentumsverhältnisse Ortsgemeinde Uznach
•	Landwirtschaft			
Hinw	reise	Ja	Nein	Verkehrserschliessung
-	FFF		\boxtimes	 Gebiet liegt weitgehend in den ÖV-Güteklassen A und
-	ISOS		\boxtimes	В
•	Schutzgebiete Bund	\boxtimes		 Busstationen Güteklasse A in 250m Abstand
-	Naturgefahren mittel	\boxtimes		 Bahnstation Güteklasse A in <0.5 km Distanz
-	Gewässer/-raum			 Regionale Radroute führt nördlich am Gebiet vorbei
-	Wald			 Kantonsstrasse nördlich in 450m
-	Belastete Standorte	\boxtimes		 Autobahnanschluss in 2 km Distanz
-	Risikokataster RK IGT			 Anschlussgleis zu prüfen
-	Weitere Richtplaninhalte	\boxtimes		
	- Ausbauvorhaben Bahnlin	ien		
	- Aus- und Neubau Haltest	tel-		
	len			
	- Aus- und Neubau- Stras-			
	sen/LV			

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Gebiet Escherwis mit einer Fläche von rund 3.5 Hektaren wird gemäss der Masterplanung von Uznach als "Linthresort" bezeichnet. Es liegt in unmittelbarer Nähe das Bahnknotens Uznach und ist somit vom öV sehr gut erschlossen. Aus diesem Grunde ist es prädestiniert für intensive Gewerbe- und Dienstleistungsnutzungen. Die strassenseitige Erschliessung ist gewährleistet, aber noch zu optimieren und soll in Zukunft durch die Umfahrung Uznach sehr gut gewährleistet sein.

Interessenabwägung

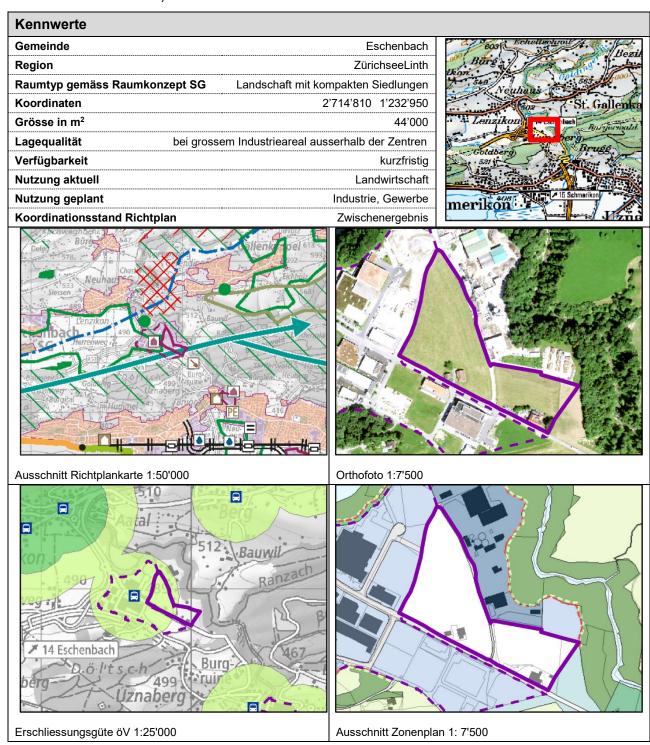
Schutzobjekte sind keine betroffen. Eine kleine Altablagerung im Westen kann im Rahmen der Realisierung der Gebietsentwicklung bzw. des Baus der Umfahrungsstrasse saniert werden. Die Naturgefahr durch Wasser (blau) im Osten des Gebiets ist im Rahmen der Bebauung zu lösen.

Hinweise auf Folgeplanungen

Teilzonenplanänderung, Sondernutzungsplanung.



W-07 Eschenbach, Neuhaus





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industrie Wald Hinweise FFF ISOS	Ja	Nein ⊠ □	Eigentumsverhältnisse
 Schutzgebiete Naturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Wildtierkorridore - Lebensräume bedrohter Arten 			 Bahnstation Güteklasse C in 1.5 km Distanz Kantonale Radroute führt südlich am Gebiet vorbei Kantonsstrasse westlich in 400m Autobahnanschluss in <1 km Distanz
Beurteilung			

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Die Entwicklungsfläche mit rund 5.2 Hektaren Grösse ist beinahe eingeschlossen im bestehenden Arbeitsgebiet "Neuhaus" an der Autobahnausfahrt Neuhaus/Eschenbach. Die öV-Erschliessung ist mittels eines Bus Halbstundentaktes im Westen des Gebiets sichergestellt, im Osten ist bereits eine zusätzliche Haltestelle geplant.

Interessenabwägung

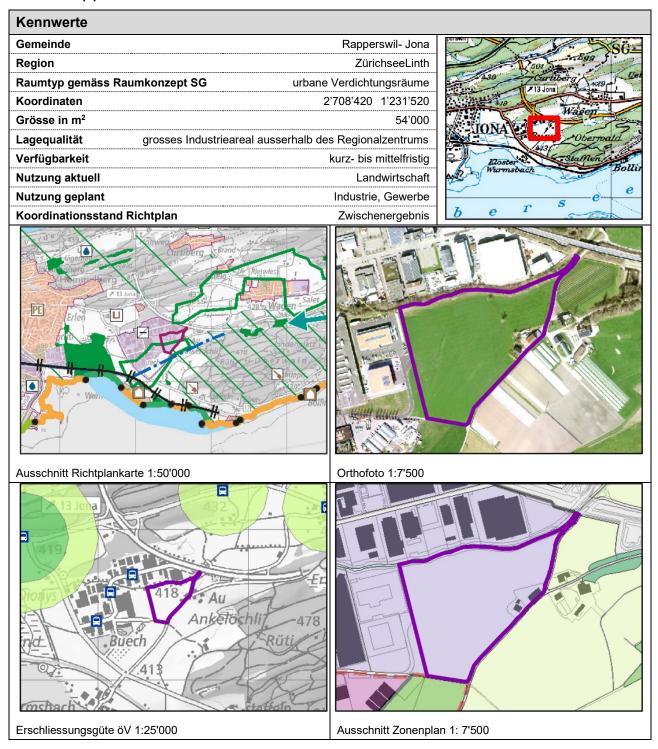
Der den Perimeter berührende Wildtierkorridor wird bei der Folgeplanung und Realisierung berücksichtigt. Eine unproblematische Altablagerung im Osten ist mit einer Projektrealisierung zu sanieren. Fruchtfolgeflächen sind kaum tangiert.

Hinweise auf Folgeplanungen

Eine Sondernutzungsplanung ist vorgesehen.



W-08 Rapperswil- Jona, Buech





Rahmenbedingungen			
Nachbarschaft Industrie			Eigentumsverhältnisse Private Eigentümerin
Landwirtschaft			Tilvate Ligentamenn
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Naturgefahren Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte - Gebiete mit lückigem Lebensraumverbund Bauvorhaben Übertragungsleitungen	Ja	Nein	Verkehrserschliessung

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung
Die Fläche von ca. 6ha schliesst das Industriegebiet Buech östlich ab. Die Zufahrt zur Autobahn ist gut und benötigt wenige
Minuten. Eine angemessene öV-Erschliessung ist durch einen Halbstundentakt Bus in den Hauptverkehrszeiten gewährleis-

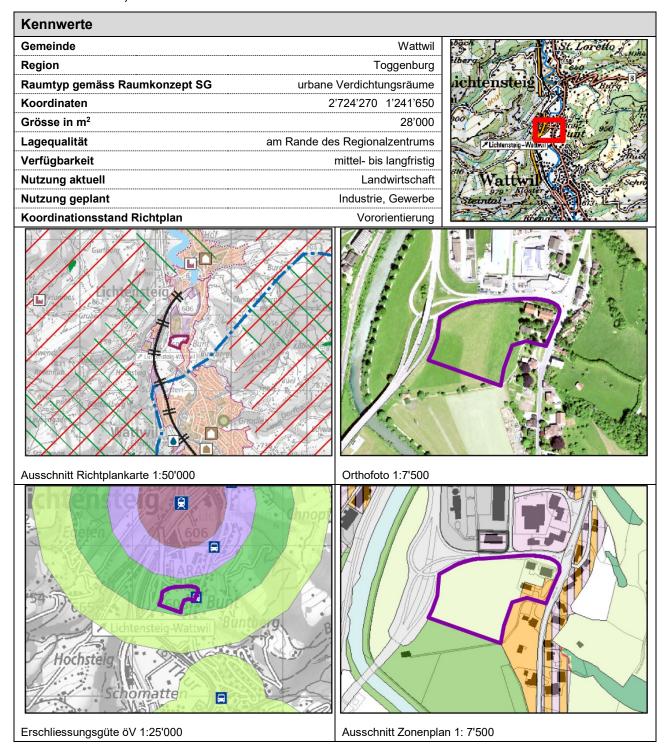
Interessenabwägung
Das Gebiet ist nur ganz am Rande von Naturgefahren betroffen und umfasst keine Schutzobjekte.

Hinweise auf Folgeplanungen

Falls eine Etappierung erfolgt, hat diese von Westen her jeweils im Anschluss an das bebaute Gebiet zu erfolgen.



W-09 Wattwil, Bunt





Ranmenbedingungen			
Nachbarschaft Wohnen Industrie Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Privater Eigentümer
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Bund Naturgefahren erheblich Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja	Nein □ □ □ □ ⊠ ⊠ ⊠	Verkehrserschliessung
Beurteilung			
Wirtschaftliche Bedeutung / Entwic Reservefläche für die zukünftige Entw			d der Entwicklung d Gewerbebetrieben in der Region Toggenburg.
	Thur (in Pl	anung) ist nic	urgefahr durch Hochwasser betroffen. Eine Nutzung ohne Mas- ht möglich. Zudem liegt ein Teil des Gebietes im Konsultati-
Hinweise auf Folgeplanungen -noch offen			



W-10 Oberbüren, Hinterwiden

Kennwerte	
Gemeinde	Oberbüren
Region	Wil
Raumtyp gemäss Raumkonzept SG urbane	e Verdichtungsräume
	2'729'460 / 1'257'300
Grösse in m ²	24'000
Lagequalität	am Siedlungsrand
Verfügbarkeit	mittelfristig
Nutzung aktuell	Zwischennutzung
Nutzung geplant	Industrie, Gewerbe
Koordinationsstand Richtplan	Zwischenergebnis
Hueb 568 Chlosterward 56226 FEbersol 565 Geissberg Billwil ARA Somenburg Connental Divid ARA	
Ausschnitt Richtplankarte 1:50'00 Thurnof ARA Sonnenb 78 Uzwil	Orthofoto 1:7'500
Erschliessungsgüte öV 1:20'000	Ausschnitt Zonenplan 1:7'500



Nachbarschaft Industrie Landwirtschaft			Eigentumsverhältnisse ■ Private Eigentümerin
Hinweise FFF ISOS Schutzgebiete Kanton Naturgefahren mittel Gewässer/-raum Wald Belastete Standorte Risikokataster RK IGT Weitere Richtplaninhalte	Ja	Nein Nein	Verkehrserschliessung

Beurteilung

Wirtschaftliche Bedeutung / Entwicklungsabsichten / Stand der Entwicklung

Das Areal liegt anschliessend an das Industriegebiet Oberbüren und ist durch den nahen Autobahnanschluss verkehrstechnisch sehr gut erschlossen. Die Landreserve dient für zukünftige Entwicklungen von Industrie- und Gewerbebetrieben aus der Region komplementär zur Entwicklung in Wil West.

Interessenabwägung
Das Areal ist durch einen früheren Betriebsstandort mit Altlasten beeinträchtigt. Zudem ist die ganze Fläche von geringer bis mittlerer Naturgefahr durch Hochwasser betroffen.

Hinweise auf Folgeplanungen

Die Einzonung hat in Abstimmung mit der Arealentwicklung Wil West zu erfolgen. Allenfalls ist ein Mobilitätskonzept erforderlich.